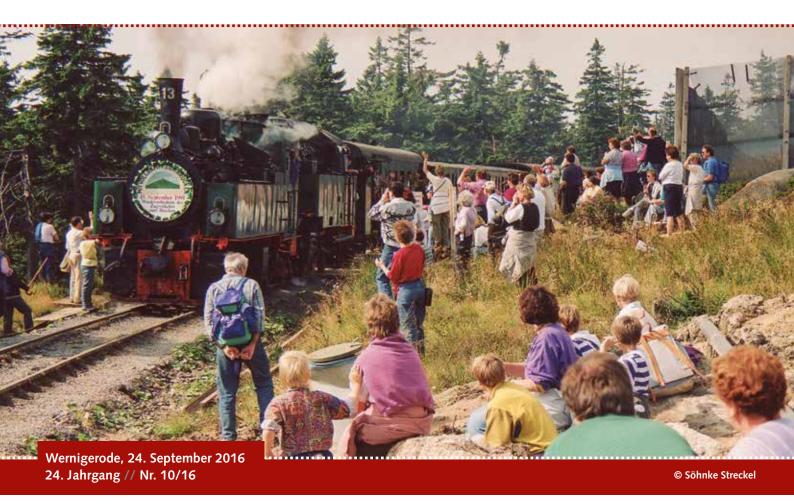
AMTSBLATT



STADT WERNIGERODE



25 Jahre Volldampf in Freiheit – Harzer Schmalspurbahnen GmbH feiert mit einer Ausstellung im Harzmuseum

»25 Jahre Volldampf in Freiheit«, so lautet nicht nur das Motto des laufenden Jubiläumsjahres der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB), sondern auch der Titel einer Ausstellung zur mittlerweile 25-jährigen Geschichte des Bahnunternehmens. Seit dem 15. September ist die Präsentation im Wernigeröder Harzmuseum zu sehen. Mit der Ausstellung blickt das Unternehmen auf ein Vierteljahrhundert Firmengeschichte zurück. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis zum 15. Oktober – täglich außer sonntags jeweils von 10 bis 17 Uhr.

Die einzigartige Ausstellung wurde in diesem Jahr schon im EU-Parlament in Brüssel, in der Berliner Landesvertretung Sachsen-Anhalts sowie im Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg einem breiten Publikum präsentiert. Auf insgesamt 22 Fotostellwänden gibt sie illustrative und unterhaltsame Einblicke in die Geschichte der HSB, wobei auch bislang unveröffentlichte Fotos gezeigt wer-

den. Verdeutlicht wird dabei auch die Wandlung von der einst staatlich verwalteten Bahn zu einem modernen touristischen Dienstleister. Verschiedene bahntypische Exponate ergänzen diese einzigartige »Zeitreise« von der politischen Wende im Jahre 1989 bis in die heutigen Tage.

Am 15. September 1991 wurden die Signale für die heutige Tourismusattraktion auf grün gestellt. Nach rund dreißig Jahren grenzbedingtem Stillstands wurde unter dem Jubel zehntausender Einheimischer, Urlauber und Eisenbahnfreunde der Personenverkehr zum Brocken wieder aufgenommen. Mit diesem herausragenden Ereignis, das seinerzeit die lang gehegten Träume vieler Menschen in Ost und West wahr werden ließ, wurden die Weichen für die heutigen Harzer Schmalspurbahnen gestellt. Mit rund 1,1 Mio. jährlichen Besuchern sind diese einer der größten Tourismusmagneten des Harzes sowie der neuen Bundesländer.

Nur zwei Monate später, am 19. November 1991, erfolgte die Gründung der HSB durch die Kommunen, Städte und Landkreise entlang des heute 140.4 km umfassenden Streckennetzes. //



Noch bis zum 15. Oktober kann die Ausstellung im Harzmuseum am Klint besucht werden.









»Wir haben unser Produktspektrum um den **DIGITALDRUCK** erweitert.«



TOP QUALITÄT | KLEINE AUFLAGEN | PERSONALISIERUNG | KOSTENGÜNSTIG | SCHNELL

Max-Planck-Str. 12/14 • 38855 Wernigerode • Telefon: 03943 542435 • www.harzdruckerei.de

GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT FÜR SOZIALEINRICHTUNGEN mbH

BEI UNS HABEN SIE DIE WAHL!



In auten Händer

Unsere Angebote im Überblick:

- Ambulante Pflege und Betreuung durch die Sozialstation in Ihrem Zuhause
- Betreuung von Demenzkranken (auch stundenweise)
- Tagespflege f
 ür Senioren
- liebevolle Pflege in unseren fünf Seniorenheimen
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Wohnbereich für demenzerkrankte Menschen mit fachärztlicher Betreuung
- Wohnen mit Betreuung
- Begleitung geistig und seelisch behinderter Menschen
- ambulante Ergotherapie



Seniorenheim »Küsters Kamp« Bollhasental 1 - 2 Tel. 0 39 43. 26 27 90



Seniorenzentrum »Burgbreite«

Platz des Friedens 7 Tel. 0 39 43. 55 30 90



Seniorenheim »St. Georg« Ilsenburger Straße 9 Tel. 0 39 43. 55 71 14 - 0



Seniorenheim »Caroline-König-Stift«

Sägemühlengasse 3 Tel. 0 39 43. 26 21 80



Seniorenzentrum »Stadtfeld«

Ernst-Pörner-Straße 13 Tel. 0 39 43. 55 35 - 0

Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gern beratend zur Seite!

Kontakt:

Salzbergstraße 6 b / 38855 Wernigerode / Telefon 0 39 43. 92 08 - 0 info@gsw-wernigerode.de / www.gsw-wernigerode.de

Stammzellspender dringend gesucht

Die 26-jährige Vanessa aus Wernigerode hat Blutkrebs. Eine Stammzellenspende ist ihre einzige Überlebenschance. Jedoch ist die weltweite Suche nach einem genetischen Zwilling bisher erfolglos geblieben. Grund genug für Familie und Freunde, sich mit der beherzten Aktion »Helft Vanessa!« an alle Menschen vor Ort zu wenden und sie zu mobilisieren, sich am 25. September als Stammzellenspender registrieren zu lassen. Schon jetzt steht fest, dass eine Stammzellspende ihre einzige Überlebenschance ist.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich am Sonntag, den 25. September 2016 von 11 bis 16 Uhr im HKK Hotel Wernigerode (Pfarrstr. 41 / KiK-Eingang) in die Datenbank der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) als potentieller Spender aufnehmen lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden fünf Milliliter Blut abgenommen, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen bereits weltweit für Patienten zur Verfügung.

»Vanessa kann nur überleben, wenn es irgendwo auf der Welt einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmalen gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Bislang war die Suche nach einem genetischen Zwilling erfolglos. Deshalb ist es so wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Spender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden



von links: Geschäftsführerin Erdmute Clemens von der Wernigerode Tourismus GmbH, Stammzellenspender Ronny Wiecker, Christian Schulze, Viola Boegelsack, Marco Oberstädt, Oberbürgermeister Peter Gaffert sowie Ralph und Sabine Walter werben für die Aktion »Helft Vanessa« © Lea Roubicek

werden«, weiß Marco Oberstädt. Er ist Vanessas Ehemann und Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Wernigerode organisiert: »Meine Frau Vanessa will Ärztin werden und anderen Menschen helfen. Das ist ihr größter Traum. Jetzt hat die Diagnose Blutkrebs unser Leben komplett auf den Kopf gestellt. Vanessa ist das Beste, was mir je passiert ist. Ich will sie nicht verlieren.«

Schirmherr der Aktion ist Dr. Michael Ermrich, geschäftsführender Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und ehemaliger Landrat des Landkreises Harz. Gemeinsam mit weiteren Unterstützern wie der Stadt Wernigerode, der Wernigerode Tourismus GmbH und dem Fußballverein Hannover 96 ruft er aktiv zur Mithilfe auf: »Es ist schön, wenn wir einem Menschen aus unserer Mitte helfen können. Geben Sie Vanessa eine Chance. Versuchen Sie zu helfen und lassen Sie sich testen, ob Sie als Stammzellspender in Frage kommen. Bitte werben Sie in Ihren Familien, aber auch den Vereinen für die Aktion und sorgen Sie dafür, dass möglichst viele Menschen davon erfahren.« Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert hofft, dass sich viele Wernigeröder registieren lassen. »Je mehr Menschen sich an der Aktion beteiligen, umso größer ist die Überlebenschance für Vanessa. Aber auch für andere Patienten steigt die Chance, einen Spender zu finden. Der Aufwand für die Registierung ist sehr gering, aber der Lohn ist ein ganz großer, wenn man tatsächlich helfen kann«.

Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da die gemeinnützig agierende DKMS allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro aufbringen muss.

DKMS-Spendenkonto, IBAN: DE34 1007 0848 0151 2318 06, BIC: DEUTDEDB110, Verwendungszweck: NEA 001

MEHR ZUR AKTION »HELFT VANESSA« UND ZUR DKMS

Mehr zu Vanessa und der Aktion unter www.face-book.com/helftvanessa.

Informationen über die dkms erhält man auf dkms. de oder im Blog dkms-insights.de. //

»Frantz« kommt am 29. September in die Kinos

Mit Charme und historischer Fachwerkkulisse wird Wernigerode immer öfter zum beliebten Drehort für Filmproduktionen. So fanden im vergangenen Jahr unter anderem in der Harzstadt vierwöchige Dreharbeiten für den aufwändig abgedrehten deutschfranzösischen Kinostreifen »Frantz« statt. Ab dem 29. September ist der Film nun in den deutschen Kinos zu sehen. So auch in Halberstadt und Goslar.

In seinem neuen Film erzählt der französische Star-Regisseur François Ozon (»8 Frauen«, »Jung und schön«) von der Begegnung der jungen Deutschen Anna und des Franzosen Adrien kurz nach dem Ersten Weltkrieg in einer deutschen Kleinstadt. Anna geht jeden Tag zum Grab ihres Verlobten Frantz, der in Frankreich gefallen ist. Eines Tages kommt Adrien, ein junger Franzose, um auch Blumen auf das Grab seines deutschen Freundes zu legen. Die Anwesenheit des Franzosen im Ort nach



Für den Filmdreh wurde die stark sanierungsbedürftige Villa aufgerüscht. Links im Bild sieht man den Originalzustand und rechts den von den Kulissenbauern hergerichteten Drehort.

der deutschen Niederlage entfacht unvorhersehbare Reaktionen ...

Ein Hauptdrehort während der Produktion war ein Gebäude am Liebfrauenkirchhof. Das denkmalgeschützte Haus wurde zur Villa des gefallenen Franz. Insgesamt vier Wochen blieb die Produktionsfirma vor Ort. Neben Wernigerode fanden die Dreharbeiten auch in Quedlinburg, Görlitz und in Frankreich statt. »Wir freuen uns darüber, dass Wernigerode zur Schauspielkulisse von »Frantz« avanciert ist.« so Winnie Zagrodnik, Pressesprecherin der Stadt. »Vor wenigen Tagen hatte der Film bei den Filmfestspielen in Venedig Premiere und steht damit im Wettbewerb um den Goldenen Löwen. Wir sind stolz, dass auch ein Stück Wernigerode mit dabei sein kann und wir uns als potentieller Drehort für weitere Filmproduktionen präsentieren können. Außerdem gratulieren wir ganz herzlich der Hauptdarstellerin Paula Beer zum »Marcello Mastroianni Award«. Sie ist am 11. September bei den 73. Internationalen Filmfestspielen in Venedig als beste Nachwuchsdarstellerin für ihre Rolle in François Ozons »Frantz« ausgezeichnet worden.

HINTERGRUND

»Frantz« ist eine Produktion von X Filme Creative Pool gemeinsam mit Mandarin Production und FOZ. Koproduziert wurde der Film von Mars Films, France 2 Cinéma und Films Distribution in Zusammenarbeit mit Universal Pictures, Canal+, Ciné+, France Télévisions, Warner Bros, Entertainment GmbH und Manon 6. Förderpartner sind die MDM, FFA, DFFF und CNC. //

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle // Tel 03943 654105 pressestelle@wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage 20.000 Exemplare

Gesamtherstellung Harzdruckerei GmbH Wernigerode Max-Planck-Straße 12/14, 38855 Wernigerode

Tel 03943 5424-0 // Fax 03943 542499 info@harzdruckerei.de // www.harzdruckerei.de

Panier

80 g/m² Reprint matt

Anzeigenberatung

Ralf Harms // Tel 03943 542427 // r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet Bezugsmöglichkeiten über den Verlag Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Zeitzer Werbeagentur GmbH R.-Puschendorf-Str. 54, 06712 Zeitz Tel 03441 662910 // Fax 03441 662970

Genderhinweis

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird im Amtsblatt Wernigerode teils die einseitig männliche oder weibliche Schreibweise verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unserer Zeitschrift gleichermaßen angesprochen fühlen.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Rufen Sie an! Zeitzer Werbeagentur, Tel 03441 662910



Charmant

Perücken-Studio

Unsere Fachkräfte im Salon Aphrodite beraten Sie gern und unverbindlich.

Tel.: 0 39 43 / 63 25 61

Alles ist möglich!

Das Beste für

Charmant

Haut & Haar

Friseur & Kosmetik eG



WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH

Horst Ronnenberg

Tel. 03943/55336 · Fax 46146

Wolfsholz · 38855 Wernigerode

info@wolfsholzer.de · www.wolfsholzer.de



WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

MDR HARZ OPEN AIR begeistert tausende Besucher

Der 3. September bildete mit dem MDR Harz Open Air den diesjährigen Abschluss der Konzertsaison in Wernigerode. 5.000 begeisterte Besucher waren in diesem Jahr mit dabei und erlebten Niedeckens BAP, Stefanie Heinzmann, Jamie-Lee und 108 Fahrenheit live im Konzert.



Jamie-Lee Kriewitz, die diesjährige Teilnehmerin des Eurovision Song Contests, sorgte mit ihrer einmaligen Stimme auf der Bühne für beste Stimmung bei den Fans.



108 Fahrenheit sorgte für den perfekten Beginn des Abendprogrammes.



Die Besucher des Harz Open Air Konzertes waren auch dieses Jahr mit Begeisterung dabei.



Steffen Meinecke, Geschäftsführer der Stadtwerke und damit Hauptsponsor nutzte die Chance mit der Musikerin Stefanie Heinzmann ein Erinnerungsfoto zu machen.



Oberbürgermeister Peter Gaffert brachte zum Harz Open Air das Gästebuch der Stadt mit. Wolfgang Niedecken trug sich gerne ein. Mit dabei waren Christiane Pehnert-Hoffmann und Matthias Hoffmann von der Produktionsfirma pehnert & hoffmann.



Wolfgang Niedecken und Band war der langersehnte Headliner des Abends.



Planet Ö begeisterte ab 16 Uhr das junge Publikum mit viel Spaß und Abwechslung.



MDR Sachsen-Anhalt heute Moderatorin Susi Brandt hinter der Bühne im Gespräch mit Oberbürgermeister Peter Gaffert.

EIN HARZ: Wirtschaft und Wissenschaft pochen auf Beirat

Darüber, dass Regionalverband und EIN-HARZ-Initiative miteinander verschmelzen sollen, ist man sich einig. Nun wird über die Umsetzung gesprochen. Beim 11. Treffen der Initiative EIN HARZ trafen sich Mitte August rund 30 Vertreter der Harz-Städte, Landkreise, Unternehmen, Hochschulen und Institutionen im Kurhaus Bad Sachsa. Die Teilnehmer der länderübergreifenden Tagung berieten über den ersten Entwurf eines Gesellschaftsvertrags und wollen auch künftig an der Entscheidungsfindung mitwirken.

Die Gemeinnützigkeit des Regionalverbands soll erhalten bleiben. Gleichzeitig wird der neu zu gründenden Gesellschaft als Nachfolgerin der Initiative ermöglicht, auch wirtschaftliche Interessen zu verfolgen. »Wir wollen die nicht-gemeinnützige GmbH-Tochter unter das Dach des Regionalverbandes stellen«, erklärte Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk im anschließenden Pressegespräch. Dessen Satzung muss entsprechend um die Themen Wirtschaft und Wissenschaft erweitert werden. Das stärke auch den Regionalverband, so Junk, Dr. Axel Hartmann, Bürgermeister von Bad Sachsa, und Osterodes Bürgermeister Klaus Becker unisono. Das Ziel der derzeitigen Initiative bleibt: »Wir wollen unsere gemeinsamen Anliegen Richtung Bundes- und Landesregierungen mit einer Stimme hörbar machen«, sagte Dr. Oliver Junk.

Dazu wird der Vorstand des Regionalverbandes ergänzt werden. Neben den Landräten der Harz-Länder sollen künftig auch die Oberbürgermeister und Bürgermeister der großen Städte dazugehören. Vertreter von Wirtschaft und Hochschulen forderten ein, dass sich die Teilnehmer der EIN-HARZ-Initiative weiterhin beteiligen können. Sie wollen auch institutionell in das neue Konstrukt eingebunden werden und nicht alles allein den Kommunen überlassen. Das Votum lautet nun, die Vollversammlung, das derzeit inoffizielle Gremium, in Form eines beratenden Beirats zu verankern. Kontrollrechte sollen hingegen bei der Gesellschafterversammlung liegen. Diskutiert wurde außerdem die Frage nach dem Geschäftsführer. Fazit: Gesucht wird jemand, der sich mit ungeteilter Konzentration den Aufgaben der Gesellschaft widmen kann, sprich: niemand, der es nebenher macht.

Man sei rasant vorangekommen, lautete die Bilanz des Gastgebers Dr. Axel Hartmann, der damit nicht nur die 11. Tagung, sondern die Entwicklung seit dem ersten Treffen der Initiative meinte. Mittlerweile sind auch die Staatskanzleien von Niedersachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt mit im Boot. »Man sieht die Erfolge der Initiative, und die sehen die Staatskanzleien auch«, erläuterte Becker.

»Die erste Etappe war exzellent; viel erfolgreicher als zu Anfang erhofft«, sagte Dr. Oliver



Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk, Gastgeber Dr. Axel Hartmann, Bürgermeister von Bad Sachsa, sowie sein Amtskollege Klaus Becker aus Osterode sind zufrieden mit dem 11. Treffen der Initiative EIN HARZ. © Stadt Bad Sachsa

Junk. Nun gehe die Arbeit weiter; man habe sich genügend Hausaufgaben auf die Zettel geschrieben. Das nächste Mal trifft sich die Initiative auf Einladung von Bürgermeisterin Britta Schweigel am 3. November in Clausthal-Zellerfeld. Bis dahin gilt es, die Vorschläge aus dem 11. Treffen in den Gesellschaftsvertrag einzupflegen und diesen zweiten Entwurf mit den Landräten zu besprechen. //

Kleine Garten-Schau lockt zur Herbstausgabe

Am Sonntag, den 25. September 2016 von 11 bis 17 Uhr lädt der Bürgerpark zum Fest »Kleine Garten-Schau« ein. In der Rückblende zur Landesgartenschau 2006 in Wernigerode findet nun die Herbstausgabe der Veranstaltung statt.

Auf die Besucher wartet ein abwechslungsreiches Programm: Wie im Frühjahr sind viele der gärtnerischen Akteure von 2006 dabei. Besondere Pflanzen des Bürgerparks werden dort von zwei Gärtnereien angeboten, darunter vor allem viele Kräuter, Stauden und Zwiebeln. Schmiedemeister Wittig bietet Schmiedekunst für den Garten an. Die Kleingärtner informieren nicht nur über ihr Kleingartenwesen, sondern geben auch gärtnerischen Rat. Dabei können die Gäste auch einen neugierigen Blick in die geöffnete Kleingartenanlage werfen, die mit der Gartenschau 2006 völlig umgestaltet wurde. Mit einer Apfelpresse wird gezeigt, wie frisch gepresster regionaler Apfelsaft entsteht und die Imkerei Kretschmar bietet einheimischen Honig an. Mit von der Partie ist außerdem die Stadt Burg, die 2018 zum Austragungsort der Landesgartenschau Sachsen-Anhalts avanciert. Die Stadt präsentiert sich und ihr Vorhaben mit einem Stand. Für die musikalische Unterhaltung sorgt John Simmens aus Magdeburg in Begleitung einer Sängerin ab 15 Uhr auf der Bühne. Nicht verpassen sollte man außerdem das »Grüne Klassenzimmer« – bereits seit zehn Jahren ist mit dem akademischen Angebot der Bürgerpark auch zu einem Lernort geworden. Die Mitarbeiterinnen zeigen einen Querschnitt ihrer Veranstaltungen.

FÜHRUNGEN FÜR JEDERMANN

Um 11 und um 14 Uhr werden Führungen über das 17 Hektar große Gelände angeboten. Anmeldungen für die Führungen werden unter der Telefonnummer 03943 40891011 angenommen.



Der Bürgerpark lädt ein zur »Kleinen Garten-Schau« © Marlis Ameling

Außerdem wird um 13 Uhr eine Filmvorführung zur Entstehung und Durchführung der Landesgartenschau Wernigerode 2006 im hinteren Ausstellungsraum gezeigt.

AUSSTELLUNG »WERNIGERODES GRÜNE LEBENSQUALITÄT« WIRD ERÖFFNET

Um 11 Uhr wird zudem eine Ausstellung zum Thema »Wernigerodes grüne Lebensqualität« eröffnet. Das gemeinsame Projekt von Stadtverwaltung und Bürgerpark wirft einen Blick zurück auf die Landesgartenschau 2006. Ausgehend aus diesem die Stadt prägenden Ereignis sind eine Reihe von Projekten zum Thema Natur in der Stadt entstanden. Die Ausstellung zeigt die Parks und öffentlichen Gärten der Bunten Stadt, erläutert Naturschutzprojekte wie die Fischtreppen an Holtemme und Zillierbach, würdigt das Grüne Klassenzimmer des Harzmuseums und zeigt das Engagement zum Erhalt und der Förderung der biologischen Vielfalt. Die Ausstellung ist noch bis zum 30. Oktober zu sehen. //

Lichter verzaubern Miniaturenpark

In dieses Jahr erstrahlte der Miniaturenpark »Kleiner Harz« im Bürgerpark Ende August wieder unter dem Motto »Miniaturenpark bei Nacht«. Rund tausend Besucher waren vor Ort, die sich von den bunten Lichtern und der Musik verzaubern ließen. Alle Gebäudeensembles waren liebevoll ausgeleuchtet und die Feuershow - die Krönung der Veranstaltung - war ein richtiger Hingucker.

Sehr gut kamen bei den Gästen auch die bunten Feen und Phantasiegestalten auf Stelzen an. Ein Foto mit ihnen war sehr begehrt.

Alles in allem war es eine sehr schöne Veranstaltung, die im nächsten Jahr sicherlich eine Neuauflage findet. //



Stelzenläufer sorgten beim »Miniaturenpark bei Nacht« für mystische Stimmung. © Bürgerpark

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Es darf wieder geschlemmt werden chocolART geht in die nächste Runde

Deutschlands größtes Schokoladenfestival, die chocolART, ist 2016 wieder zu Gast in Wernigerode. Seit 2012 lockt die chocolART bis zu 100.000 Schokoladenliebhaber aus aller Welt in die »Bunte Stadt am Harz«. Fünf Tage lang zieht ein verführerischer Schokoladenduft durch alle Straßen und

Vom 28. Oktober bis zum 1. November 2016 verwandelt sich die Altstadt von Wernigerode nun wieder in eine Schoko-Erlebniswelt. Auf dem



Top-Chocolatier Eberhard Schell wird erstmals in Wernigerode zu Gast sein.

Marktplatz vor dem historischen Rathaus präsentieren Top-Chocolatiers aus unterschiedlichen Ländern ihre erlesenen Produkte und laden ein. bei Pralinenkursen, heißer Schokolade und Kakao-Malerei die Vielfalt der Schokolade zu entdecken. Zahlreiche Restaurants und Cafés bieten während der chocolART Schokoladenmenüs an. Der choco-MARKT in der historischen Altstadt von Wernigerode ist bei freiem Eintritt Freitag und Samstag von 10 bis 20 Uhr, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr sowie Montag und Dienstag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

KULINARISCHE HIGHLIGHTS SIND GARANTIERT

Ein kulinarischer Höhepunkt der Extraklasse erwartet die Besucher in diesem Jahr am 29. Oktober im Fürstlichen Marstall Wernigerode. Beim großen chocolART Genussdinner - Schokolade und Wein berichtet Top-Chocolatier Eberhard Schell aus Gundelsheim erstmalig in Wernigerode über die einzigartigen Geschmackserlebnisse bei der Kombination von Schokolade und Wein und macht diese für seine Gäste erlebbar. Verkostet werden edle Weine, u.a. der Saale-Unstrut Region, und hochwertige Schokoladen bei einem erstklassigen Schokomenü. //

Geschichte hautnah erleben beim Tag des offenen Denkmals

Am Tag des offenen Denkmals 2016 schlossen erneut zahlreiche Häuser ihre Türen für die neugierigen Besucher auf. Insgesamt konnten 34 Orte in Wernigerode entdeckt werden.



Das Haus Gadenstedt präsentierte sich nach der Restaurierung in neuem Glanz.



Erstmals konnte man in diesem Jahr den Geheimgang unter dem Nationalpark-Gebäude erkunden. Dieser war vermutlich früher Eiskeller und Luftschutzbunker.



Die Mahn- und Gedenkstätte Am Veckenstedter Weg öffnete zum Tag des offenen Denkmals ihre Türen. Der Landkreis Harz nutzte diesen Tag, um ein ganz besonderes Archiv an die Stadt Wernigerode zu übergeben. Dabei handelt es sich um das ehemalige Fotoarchiv der Volksstimme mit Bildern der 50er bis 80er Jahre, die die Entwicklung der Stadt Wernigerode und sowie des ehemaligen Landkreises Wernigerode widerspiegeln. Diese Dokumente zählen zu den vielen interessanten Unterlagen, die in der kreislichen Gedenkstätte über mehr als zwei Jahrzehnte eingelagert wurden. von links: Michael Meißner (Leiter der Mahn- und Gedenkstätte), Angela Gorr (MdL), Silvia Lisowski (Amtsleiterin für Schule, Kultur und Sport) und Dirk Michelmann (Fachbereichsleiter Strategie und Steuerung Landkreis Harz) präsentierten Fotos aus dem Archiv.

Vorsicht vor Riesen-Bärenklau

Der Riesen-Bärenklau breitet sich in Sachsen-Anhalt immer stärker aus. Auch in Wernigerode gesichtete Pflanzen wurden dem Ordnungsamt durch besorgte Bürger gemeldet.

Der Riesen-Bärenklau wurde Ende des 19. Jahrhunderts aus dem Kaukasus als imposante Zierpflanze nach Europa eingeführt. Er gehört zu den Doldengewächsen und kann eine Wuchshöhe von 2 bis 4 m erreichen. Der Stängel ist hohl, gefurcht und kann am Grund bis zu 10 cm dick werden. Im unteren Bereich weist er rote Flecken auf. Die Blätter sind 3-5-teilig zerschnitten und auf der Unterseite kurz behaart. Mit weißen Blütendolden bis zu 50 cm Durchmessern sieht die Pflanze in ihrer Hauptvegetationsphase wie eine gigantische Schafgarbe aus. Die große rübenartige Pfahlwurzel kann eine Bodentiefe von bis zu 60 cm erreichen. Es handelt sich in den meisten Fällen um eine zweijährige Pflanze, welche erst im zweiten Jahr von Juni bis August zur Blüte gelangt und nach dem Blühen und der Fruchtbildung abstirbt. Der Riesen-Bärenklau ist in der Lage bis zu 40.000 Samen pro Pflanze zu erzeugen, welche im Boden bis zu sieben Jahre keimfähig bleiben können.

Die Pflanze verdrängt einheimische Arten und ist durch phototoxische Wirkung besonders gesundheitsgefährdend. Wenn die Haut nach der Benetzung mit Pflanzensaft der Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird, können Hautentzündungen verbunden mit Juckreiz, Rötung und Blasenbildung entstehen. Man sollte keineswegs die Pflanze mit der bloßen Haut berühren und bei Hautkontakt sofort den Pflanzensaft mit Wasser und Seife abwaschen. Die betroffenen Stellen dürfen mindestens zwei Tage nicht der Sonne ausgesetzt werden. Bei jeder Arbeit mit dem Riesen-Bärenklau unbedingt Schutzkleidung tragen!

Der Riesen-Bärenklau ist mit dem einheimischen Wiesen-Bärenklau verwandt. Dieser erreicht höchstens eine Wuchshöhe von 1.5 m und sein Stängel weist keine roten Flecken auf. Im Gegensatz zum Riesen-Bärenklau ist die Möglichkeit von Hautentzündungen bei Kontakt äußerst gering.

Der Riesen-Bärenklau gehört zu den am häufigsten bekämpften Neophyten (»Neubürger«). Seine völlige Ausrottung ist unrealistisch. Eine Bekämpfung in Naturschutzgebieten und wichtigen öffentlichen Bereichen wie an Bushaltestellen, Schulen, in Parks oder Siedlungsbereichen sollte jedoch vorgenommen werden. In Naturschutzgebieten übernimmt dies die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Harz sowie im öffentlichen Raum von Wernigerode die Stadt Wernigerode im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Eine allgemeine Melde- und Beseitigungspflicht besteht jedoch nicht. Für eine Beseitigung von Riesen-Bärenklau-Vorkommen auf Privatflächen ist der Grundstückseigentümer zuständig. Sinnvoll ist:

- Abstechen der obersten Wurzelschicht (ca. 10-15 cm unter der Erdoberfläche) oder Ausgraben der gesamten Pflanze mit Wurzel im März-April
- Mahd der Pflanze oder Abschneiden des Blütenstandes zu Beginn bzw. während der Blüte (Juni-Juli) Dolden müssen wegen der Nachreife verbrannt oder bei wenigstens 70° C kompostiert und gemähte Bestände müssen immer wieder nachkontrolliert werden
- Früchte sollten bei einer Mahd noch ganz grün sein. Arbeiten im voll entwickelten Bestand sind äußerst schwierig, da die Gefahr der ungewollten Ausbreitung durch eigene Kleidung oder Werkzeuge bestehen würde

Meldungen über Riesen-Bärenklau nimmt das Ordnungsamt der Stadt Wernigerode entgegen, erfasst diese und leitet nach Ermittlung des jeweiligen Grundstückseigentümers und nach Prägnanzentscheidung weitere Maßnahmen ein. // SW

KFZ-Meisterbetrieb

Wo ist Meyer?



Unsere Leistungen:

Fahrzeug-und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU/AU Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung Karosserieinstandsetzung · Klimaservice

... in Wernigerode

Veckenstedter Weg 15 · Tel. 03943/605756



- TIEF- UND ERDBAU
- PFLASTERARBEITEN
- ABRISSARBEITEN
- CONTAINERDIENST 10m³ 40m³



BAU-FISCHER.COM





BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN **EUROPAS**

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode. (Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

mehrmals täglich

Telefon: 03943/936-219 E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen und auf Anfrage geöffnet.











HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Künstleraustausch mit Prof. Karl Oppermann in Neustadt an der Weinstraße

Ende August beteiligte sich der Maler Prof. Karl Oppermann mit seiner Ausstellung »Akkorde« an einem Künstleraustausch mit der Partnerstadt Neustadt an der Weinstraße. Seine Inspiration für die neue Ausstellung schöpfte Oppermann aus Naturbeobachtungen, die ihm als Quelle neuer Form- und Farbakkorde diente. Mit der Exposition in Neustadt an der Weinstraße zeigt sich die langiährige Verbundenheit des Künstlers mit der Stadt in der Pfalz. Die Präsentation seiner Bilder ist bereits die dritte Ausstellung vor Ort. Die erste Ausstellung »Berliner Aspekte«, die gemeinsam mit seinen Berliner Studenten entstand, wurde bereits 1986 ausgestellt. Es folgte seine Teilnahme 2013 am dritten Künstlersymposium in der Wernigeröder Partnerstadt. Der Maler leistet damit bereits

seit dreißig Jahren einen dynamischen Beitrag zur partnerschaftlichen Städtebeziehung.

Die Vernissage fand in der Neustadter Villa Böhm statt und war ein voller Erfolg. Die Ausstellung wurde durch Hans Georg Löffler, Oberbürgermeister der Stadt Neustadt an der Weinstraße eröffnet. Prof. Armin Willingmann, Sachsen-Anhalts Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, übernahm die Laudation. Trotz Hitze waren alle Besucher von der Veranstaltung begeistert. So auch Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert und Vertreter des Kunst- und Kulturvereines Wernigerode, die extra zur Ausstellungseröffnung angereist waren. Die Delegation nutzte die Gelegenheit außerdem, um einen Gegenbesuch mit Künstlern aus Neustadt an der Weinstraße vorzubereiten.



Diese Ausstellung ist für das kommende Jahr in den Räumen des Kunst- und Kulturvereins in Wernigerode geplant. //

Bürgerreise entdeckt kulturhistorische Schätze in Siebenbürgen und Rumänien

Am 10. September 2016 beendeten 26 Teilnehmer ihre einwöchige Bürgerreise »Neugierig auf Siebenbürgen« in Rumänien. Die Gruppe erhielt bei ihrem Abenteuer einen ersten Eindruck vom Leben in der Region Siebenbürgen. Zu den Reisezielen der Bürgerreise zählte der Besuch der Städte Brasov (Kronberg), Sibiu (Hermannstadt) und Wernigerodes Partnerstadt Cisnadie (Heltau). Die Kirchenburgen der Umgebung wurden während der Reise ebenso besichtigt wie Schloss-Bran – auch bekannt als Draculaschloss – und Schloss Peles, die Sommerresidenz des ersten Königs Rumäniens. Auch ein Abstecher in die Karpaten und sehenswerte grüne Landschaften gehörten ins Reiseprogramm.

BESUCH IN HELTAU

Den Höhepunkt der Bürgerreise bildete jedoch der Besuch der Partnerstadt Heltau. Die Stadt am Fuße der Karpaten kann auf eine 800-jährige Geschichte zurückblicken. Zeitzeugen wie eine gut erhaltene Kirchenburg berichten noch heute von den verschiedenen Zeitepochen. Die Heltauer Stadtverwaltung stellte für die deutsche Reisegruppe ein spannendes Tagesprogramm zusammen. So wurden die Heltauer Frauenhandballerinnen beim Training beobachtet und der internationale Automobilzulieferer swoboda besucht. In einem Festakt am Morgen wurde eine Vereinbarung unterzeichnet, welche den Partnerschaftsvertrag beider Städte aus



Feierliche Unterzeichnung des MoU durch den Oberbürgermeister Peter Gaffert und seinen Heltauer Amtskollegen Gheorghe Huja © Lothar Andert



Welch ein Zufall: Ausgerechnet das »Wernigerode Flugzeug« der Lufthansa CityLine brachte die Teilnehmer der Bürgerreise nach Deutschland © Lothar Andert

dem Jahr 2002 um Themenschwerpunkte wie Demografischer Wandel, Nachhaltigkeit und Nutzung von EU-Fördermitteln erneuert. Oberbürgermeister Peter Gaffert wie auch sein Amtskollege Gheorghe Huja aus Heltau unterzeichneten gemeinsam das ausgearbeitete Memorandum of Understanding (MoU) im Heltauer Rathaus. »Die Pflege bestehender Städtepartnerschaften, insbesondere mit Blick auf die europäische Entwicklung, sollte für jede Kommune ein Bedürfnis sein. Der politische, wirtschaftliche und vor allem persönliche Austausch zwischen den Städten trägt maßgeblich dazu bei, Vorurteile abzubauen und schafft Akzeptanz und Toleranz. Umso wertvoller ist es, dass unsere Partnerschaft durch Sie so aktiv mitgetragen wird.« dankte Peter Gaffert den Teilnehmern der Bürgerreise für Ihr Engagement.

Gheorghe Huja nutzte zudem die Gelegenheit, eine Wernigeröder Delegation im kommenden Jahr erneut nach Heltau einzuladen. Grund sind Feierlichkeiten für abgewanderte deutschsprachige Siebenbürgen Sachsen, die zur politischen Wende 1989 in großer Zahl der Stadt den Rücken kehrten. Dadurch verlor die Gemeinde einen Großteil seiner Einwohner. Die abgewanderten Siebenbürgen Sachsen sollen im Sommer 2017 in ihre alte Heimat eingeladen werden.

Der warme und herzliche Empfang der Heltauer wie auch die gute Organisation der Bürgerreise wurden durch die Teilnehmer der Bürgerreise herausgestellt. So lobten Isentraut und Horst Erich Görner das ausgewogene Verhältnis der Reiseziele während der Bürgerreise. »Der schönste Tag jedoch war der in Heltau« war sich Isentraut Görner sicher. Ingelore und Frank Martin Dannhauer waren sich einig, »Wir sind voll auf unsere Kosten gekommen. Es war hochinteressant Land und Leute kennenzulernen. Wir haben es zu keiner Zeit bereut, bei dieser Bürgerreise dabei zu sein.« Dieser Dank richtete sich auch an den Arbeitskreis Städtepartnerschaften, vor allem an Regina Grothe. Sie hatte im Vorfeld den Reiseverlauf zusammengestellt und gemeinsam mit dem DER Reisebüro und Katja Heidler, Mitarbeiterin im Büro des Oberbürgermeisters organisiert.

HINTERGRUND HELTAU

Die Stadt Cisnadie (Heltau) hat über 16.100 Einwohner. Eines der Ziele der Städtepartnerschaft ist die Integration der Bürger der osteuropäischen Stadt in die europäische Staatengemeinschaft. Es werden zahlreiche Hilfsprojekte, insbesondere für die Kinder der Region organisiert. Die Verwaltungen beider Städte führen gegenseitige Erfahrungsaustausche durch. Letztmalig nahmen Vertreter der Heltauer Stadtverwaltung am Sachsen-Anhalt-Tag 2014 in Wernigerode teil.

In Heltau leben unter anderem deutschsprachige Siebenbürgen Sachsen. Auf Grund der guten Kenntnisse der deutschen Sprache kann der Kontakt mit den Institutionen und Bürgern der Stadt auch deutschsprachig aufgenommen werden. //



Besuch von Sibiu (Herrmannstadt) durch die Teilnehmer der Bürgerreise



- Heizung
- Sanitär
- Elektro
- Fachmarkt

Wir übernehmen auch für Ihre Wärmepumpe die Wartung

Wartung von Vaillant Wärmepumpen

Benzingeröder Chaussee 41 Telefon: 03943 44658 38855 Wernigerode

info@hse-gruettner.de

www.hse-gruettner.de

Einfach mal die Seele baumeln lassen ... Massage, Wellness, Kosmetik und Fußpflege



Nadine Keffel

38855 Wernigerode, Ilsenburger Straße 42c (Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon 0 39 43 / 60 45 36

Öffnungszeiten:

8.00 - 16.30 Uhr Mo. Mi und Fr Di und Do 11.30 - 20.00 Uhr Terminvereinbarungen außerhalb der

Öffnungszeiten möglich.



Restaurant & Café Winkler

Die top Adresse nicht nur für Brockenwanderer und Reisegruppen in Schierke. Herzlich Willkommen! Wir begrüßen Sie im traditionsreichen Restaurant & Café Winkler, das nach umfangreichen Umbauarbeiten jetzt auch in ein Kaminzimmer einlädt. Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Speisen-, Kuchen- und Eisbecherangebot. Lassen Sie sich von unseren Kaffeespezialitäten verwöhnen.

Unser Restaurant und Kaminzimmer mit je 50 Plätzen sowie unsere sonnige Terrasse

eignen sich ideal für Busreisende & Familienfeiern. Für unsere Gäste kostenfrei: Parkplatz für Pkws, Busse und Biker!!!





Brockenstraße 33 • 38879 Schierke • Telefon: 03 94 55 / 235 restaurant-cafe-winkler@t-online.de • www.restaurant-cafe-winkler.de

Tim hat Rechtschreibprobleme.

Wenn er groß ist, will er Informatiker werden. Das LOS testet die Lese-/Rechtschreibfertigkeiten.



Damit Tims große Pläne Wirklichkeit werden können, hat seine Mutter beschlossen, endlich zu schauen. wo die Probleme ihres Sohnes liegen.

Gut beraten im LOS

Eine Bekannte empfahl das LOS. Dort ließ Tims Mutter die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Sohnes testen. Jetzt wird Tim gefördert - und zwar genau dort, wo seine Schwächen liegen.

Erfolg in der Schule

Die Förderung im LOS wird exakt auf den Bedarf des jeweiligen Kindes abgestimmt. Und weil Tim stolz ist auf seine ersten Fortschritte, geht er gerne ins LOS.



Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Yvonne Zilling LOS Wernigerode, Grüne Straße 27 Telefon 03943/6942630

LOS Halberstadt, Theaterpassage 4 Telefon 03941/6216392



Mobil: 0171 - 7528227

10

Öffentliche Bekanntmachungen

HAUPT- UND RECHTSAMT

Satzung über den Schutz des Gehölzbestandes im Stadtgebiet Wernigerode (Baumschutzsatzung)

Auf Grund des § 8 und des § 45 Abs. 2 Pkt. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in Verbindung mit dem § 15 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Wernigerode in seiner Sitzung am 23.06.2016 folgende Satzung beschlossen:

ξ1 Geltungsbereich, Schutzzweck

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst die Flächen innerhalb der rechtskräftigen Bebauungspläne (§ 33 BauGB) sowie der innerhalb im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB) der Stadt Wernigerode.
- (2) Die Erklärung von Gehölzen zu geschützten Landschaftsbestandteilen (§ 15 NatSchG LSA) erfolgt mit dem Ziel, sie zu erhalten, weil sie der Sicherung einer gesunden Umwelt sowie der Belebung und Pflege des Ortsbildes dienen. Um insbesondere den Schutz von Bäumen im Baustellenbereich zu gewährleisten, wird die DIN 18 920 (Anlage 1) und ein Auszug der Richtlinien für die Anlage von Straßen, Teil Landschaftsgestaltung (Anlage 2) zum Bestandteil der Baumschutzsatzung gemacht.

ξ2 Schutzgegenstand

- (1) Gehölze im Geltungsbereich dieser Satzung werden im nachstehend bezeichneten Umfang zu geschützten Landschaftsbestandteilen erklärt.
- (2) Der Schutz dieses Gehölzbestandes beinhaltet auch erforderliche Pflegeund Erhaltungsmaßnahmen.
- (3) Geschützt sind:
 - a) Alle Bäume von einem Stammumfang von 50 cm und mehr,
 - b) mehrstämmige Bäume, wenn einer der Stämme einen Umfang von 50 cm oder mehr hat.
 - c) freiwachsende Hecken mit einer Mindesthöhe von 3 m; dabei gelten als Hecken überwiegend in Zeilenform gewachsene Gehölzstreifen aus Laubgehölzen und Eiben ab einer Länge von 10 m,
 - d) alle Ersatzpflanzungen, welche auf Grund dieser Satzung gefordert werden, sowie alle Neupflanzungen, welche von der Stadt Wernigerode durchgeführt bzw. veranlasst wurden, auch wenn die in Punkt a) bis c) genannte Maße noch nicht erreicht sind.

Grundsätzlich wird der Stammumfang in einer Höhe von 1 m über dem Erdboden gemessen. Bei mehrstämmigen Bäumen wird die Summe der Stammumfänge zugrunde gelegt, sofern einer der einzelnen Stämme einen Umfang von mindestens 50 cm aufweist.

- (4) Diese Satzung gilt nicht für:
 - a) Obstbäume mit Ausnahme von Walnuss, Esskastanien und geschlossenen Beständen auf Streuobstwiesen,
 - b) Rot-Fichten, Blaue Stech-Fichten,
 - c) Wald im Sinne des §2 Landeswaldgesetz Sachsen-Anhalt (LWaldG) in der jeweils geltenden Fassung,
 - d) Bäume und Hecken im Sinne des § 1. Abs. 1 des Bundeskleingartengesetzes (BKleinG) in der jeweils geltenden Fassung.

ξ3 Verbotene Handlungen

- (1) Es ist verboten, die geschützten Gehölze zu entfernen. Weiterhin ist es verboten diese Gehölze zu beschädigen oder zu beeinträchtigen.
- (2) Beschädigungen und Beeinträchtigungen im Sinne dieser Satzung sind insbesondere:
 - a) das Kappen von Bäumen,
 - b) das Anbringen von Verankerungen und Gegenständen, die Bäume oder Hecken gefährden oder schädigen,
 - c) Abgrabungen, Ausschachtungen, Aufschüttungen oder Verdichtungen im Wurzelbereich (in der Regel Bodenflächen unter dem Traufbereich zuzüglich 1,5 m nach allen Seiten),
 - d) Versiegelungen des Wurzelbereiches mit Wasser- und luftundurchlässigen Materialien (z. B. Asphalt, Beton oder Ähnlichem),
 - e) das Ausbringen von Herbiziden,
 - f) das Lagern, Ausschütten oder Ausgießen von Salzen, Säuren, Ölen, Laugen, Farben, Abwässern oder Baumaterialien,
 - g) das Befahren und Beparken des Wurzelbereiches, soweit dieser nicht zur befestigten Fläche gehört,
 - h) Grundwasserabsenkungen oder -anstauungen im Zuge von Baumaß-
- (3) Nicht unter die Verbote des § 3 Abs. 1 und 2 fallen fachgerechte Pflegeund Erhaltungsmaßnahmen, die dem jeweils neuesten Stand der Erfahrung und Technik entsprechen, insbesondere:
 - a) die Beseitigung abgestorbener Äste,
 - b) die Behandlung von Wunden (z. B. Astabbrüche, Anfahrschäden),
 - c) die Beseitigung von Krankheitsherden,
 - d) die Belüftung und Bewässerung des Wurzelwerkes,
 - e) der Rückschnitt bzw. das Auf-den-Stock-setzen von Hecken zum Zweck der natürlichen Verjüngung und
 - f) die Herstellung des Lichtraumprofils an Straßen sowie der Schnitt von Formgehölzen.
- (4) Nicht verboten sind weiterhin unaufschiebbare Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherungspflicht bzw. Abwehr einer Gefahr für Personen und/oder zur Vermeidung bedeutender Sachschäden. Sie sind jedoch dem Sachgebiet Grünanlagen der Stadt Wernigerode unverzüglich anzuzeigen.

Anordnung von Schutzmaßnahmen

- (1) Die Stadt Wernigerode kann anordnen, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes bestimmte Maßnahmen zur Pflege, Erhaltung und zum Schutz des Gehölzbestandes im Sinne des § 2 dieser Satzung trifft. Dies gilt insbesondere, wenn Baumaßnahmen vorbereitet oder durchgeführt werden sollen.
- (2) Die Stadt Wernigerode kann anordnen, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Durchführung bestimmter Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen zum Schutz des Gehölzbestandes im Sinne des § 2 dieser Satzung, deren Durchführung ihm selbst nicht zuzumuten ist, duldet.

§ 5 Ausnahmen

Von den Verboten des § 3 können auf Antrag eines Grundstückseigentümers oder Nutzungsberechtigten Ausnahmen erteilt werden, wenn

- (1) der Gehölzbestand krank ist, eine Gefahr darstellt und die Erhaltung dem Eigentümer mit zumutbaren Aufwand nicht mehr möglich ist,
- (2) eine nach sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften zulässige Nutzung des Grundstückes sonst nicht oder nur unter unzumutbaren Beschränkungen verwirklicht werden kann,
- (3) die Durchführung von Maßnahmen zur denkmalgerechten Erhaltung und Unterhaltung von Maßnahmen im Sinne des Denkmalschutzes die Veränderung oder Beseitigung des Gehölzbestandes erfordert.

§ 6 Verfahren für Ausnahmen

(1) Der Antrag auf Genehmigung einer Ausnahme nach § 5 ist an das Sachgebiet Grünanlagen der Stadt Wernigerode schriftlich, unter Darlegung der Gründe zu stellen. Dem Antrag ist eine ausreichende Darstellung von

Standort, Art und Stammumfang der zu entfernenden oder zu verändernden Bäume sowie bei Hecken Standort, Art, Höhe und flächiger Ausdehnung beizufügen. Im Einzelfall können weitere Unterlagen, z. B. Pläne, Gutachten u. ä. vom Sachgebiet Grünanlagen der Stadt Wernigerode angefordert werden.

- (2) Die Entscheidung über die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung ergeht in jedem Fall schriftlich.
 - Die Genehmigung kann mit Nebenbestimmungen, insbesondere einem Widerrufsvorbehalt verbunden werden. Die Genehmigung ist auf zwei Jahre nach der Bekanntmachung zu befristen. Auf Antrag kann die Frist um jeweils ein Jahr verlängert werden.

Baumschutz bei Baugenehmigungsverfahren

- (1) Wird für ein Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung eine Baugenehmigung beantragt, so sind in einem Bestandsplan die auf dem Grundstück vorhandenen geschützten Gehölze mit Standort, Landschaftsbestandteilart, bei Bäumen mit Stammumfang und Kronendurchmesser einzutragen und unverzüglich unter Hinweis auf die beabsichtigte Baumaßnahme der zuständigen Baubehörde zuzuleiten. Gleiches gilt für alle geschützten Gehölze, die auf Nachbargrundstücken und im öffentlichen Raum stehen und von der geplanten Baumaßnahme betroffen sind.
- (2) Absatz 1 gilt auch für Bauvoranfragen.

Ersatzpflanzungen und Ausgleichszahlungen

- (1) Wird für die Beseitigung eines geschützten Baumes oder mehrstämmigen Baumes eine Ausnahme nach § 5 erteilt, so ist der Antragsteller (Eigentümer, Pächter) zur Ersatzpflanzung wie folgt verpflichtet:
 - a) Beträgt der Stammumfang des zu entfernenden Baumes 50 75 cm, ist ein Ersatzbaum mit einem Stammumfang von 12 – 14 cm nachzupflanzen.
 - b) Beträgt der Stammumfang des zu entfernenden Baumes 76 100 cm, sind zwei Ersatzbäume der oben genannten Stärke zu pflanzen. Für jeden zusätzlichen angefangenen Stammumfang von 25 cm ist ein weiterer Baum der oben genannten Stärke zu pflanzen.
- (2) Soweit der Antragsteller Ersatzpflanzungen auf seinem Grundstück nicht in vollem Umfang durchführen kann und nicht über andere Grundstücke im Geltungsbereich verfügt, wo dieses möglich ist, hat er eine Ausgleichszahlung in Höhe von 300 € je Baum, der nach § 8 Absatz 1 dieser Satzung zu pflanzen wäre, an die Stadt Wernigerode zu entrichten. Hierin sind enthalten der Wert des Baumes sowie die Kosten für die Pflanzung und die Fertigstellungspflege. Die Ausgleichszahlungen werden auf das Konto der Stadt Wernigerode eingezahlt und zweckgebunden für die Pflege und Entwicklung des Baumbestandes der Stadt Wernigerode verwendet.
- (3) Wird für die Beseitigung einer geschützten Hecke eine Ausnahmegenehmigung nach § 5 erteilt, ist der Antragsteller verpflichtet, eine Ersatzpflanzung aus standortgerechten Laubgehölzen (zweimal verpflanzt) in der Handelsgröße von mindestens 100/125 cm vorzunehmen. Je Meter entfernter Hecke ist mindestens ein Gehölz der vorgenannten Qualität als Ersatz zu pflanzen.
- (4) Die, nach Vorgabe der Genehmigungsbehörde bestimmte Ersatzpflanzung ist auf dem Grundstück vorzunehmen, auf dem das zur Beseitigung freigegebene Schutzobjekt stand. Wenn die Grundstücksgegebenheiten dies nicht zulassen, können im Ermessen der Genehmigungsbehörde auf die jeweiligen Verhältnisse angepasste Ersatzpflanzungen bestimmt werden.
- (5) Die Verpflichtung zur Ersatzbepflanzung von Gehölzen gilt erst dann als erfüllt, wenn die Gehölze angewachsen sind. Sie sind dauerhaft zu unterhalten und unterliegen sofort dem Schutz dieser Satzung.

ξ9 Folgenbeseitigung

(1) Hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte entgegen den Verboten des § 3 ohne Ausnahmegenehmigung nach § 5 geschützte Gehölze entfernt, so ist er zur Ersatzpflanzung oder zur Leistung eines Ausgleichs nach § 8 verpflichtet.

- (2) Hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte entgegen den Verboten des § 3 ohne Ausnahmegenehmigung nach § 5 ein geschütztes Gehölz beschädigt oder beeinträchtigt, ist er verpflichtet, die Schäden oder Veränderungen zu beseitigen oder zu mindern, soweit dies möglich ist. Andernfalls ist er zu einer Ersatzpflanzung oder zur Leistung eines Ausgleichs nach § 8 verpflichtet.
- (3) Hat ein Dritter ein geschütztes Gehölz entfernt, beschädigt oder beeinträchtigt und steht dem Eigentümer oder Nutzungsberechtigten ein Ersatzanspruch gegen den Dritten zu, so gelten für den Eigentümer oder Nutzungsberechtigten die gleichen Verpflichtungen wie im Abs. 1 und 2 bis zur Höhe seines Ersatzanspruchs gegenüber dem Dritten. Er kann sich hiervon befreien, wenn er gegenüber der Stadt Wernigerode die Abtretung seines Ersatzanspruchs erklärt.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne dieser Satzung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 - a) geschützte Gehölze entgegen den Verboten des § 3 und ohne Ausnahmegenehmigung nach § 6 entfernt, beschädigt oder beeinträchtigt oder derartige Eingriffe vornehmen lässt,
 - b) Auflagen oder Nebenbestimmungen im Rahmen einer nach § 6 erteilten Ausnahme oder Befreiung nicht erfüllt,
 - c) entgegen dem § 4 auferlegte Schutzmaßnahmen nicht erfüllt,
 - d) seinen Verpflichtungen nach den §§ 7, 8 oder 9 nicht nachkommt,
 - e) in einer Erklärung gemäß den §§ 6 oder 7 falsche oder unvollständige Angaben über geschützte Gehölze macht,
 - f) eine Mitteilung nach § 3 Abs. (4) letzter Satz innerhalb von 10 Tagen unterlässt
- (2) Ordnungswidrigkeiten können nach § 34 des NatSchG LSA mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.
- (3) Die Zahlung einer Geldbuße befreit nicht von einer Verpflichtung zur Ersatzpflanzung oder einer Kostenübernahme hierfür.

§ 11 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 21.02.2002 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Baumschutzsatzung vom 25.06.1992 in Form der 1. Änderungssatzung vom 21.02.2002 außer Kraft.

Wernigerode, den 03.08.2016

Gaffert Oberbürgermeister



Bekanntmachungsanordnung:

Die vom Stadtrat der Stadt Wernigerode am 23.06.2016 beschlossene Satzung wurde im Amtsblatt der Stadt Nr. 09/16 vom 27.08.2016 bekannt gemacht.

Hinweisbekanntmachung

Die Anlage 1 und Anlage 2 der Satzung über den Schutz des Gehölzbestandes im Stadtgebiet Wernigerode (Baumschutzsatzung) werden in der Stadtverwaltung Wernigerode, Marktplatz 1, Haupt- und Rechtsamt, im Zimmer 208 ausgelegt und sind zu folgenden Öffnungszeiten einsehbar:

montags bis freitags 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr donnerstags

geschlossen mittwochs

Die Auslegung beginnt am 26. September und endet am 10. Oktober 2016.

Beteiligung an den Bewirtschaftungskosten der Sportstätten der Stadt Wernigerode

Der Stadtrat beschließt die Beteiligung der Wernigeröder Sportvereine und anderer regelmäßiger Nutzer an den Bewirtschaftungskosten der Sportstätten für die unentgeltliche Bereitstellung von Nutzungszeiten im Trainings-, Wettkampf- und Punktspielbetrieb wie folgt:

> Kinder bis 18 Jahre 0.50 € / Jahr 1.00 € / Jahr

Die Berechnung pro Jahr/pro Kopf erfolgt anhand der gemeldeten Mitgliederzahlen der Sportvereine beim Kreissportbund Harz oder der anderen regelmäßigen Nutzer.

Der Beitrag wird auch von den Sportvereinen erhoben, die durch die Stadt Wernigerode für die Unterhaltung ihrer Sportstätten bezuschusst werden.

DEZERNAT III – BAUWESEN UND STADTPLANUNG

Die Stadt Wernigerode gibt hiermit eine Ergänzung zum Straßenausbauprogramm für 2016 bekannt.

Im Rahmen ihrer Beitragserhebungspflicht hat die Stadt Wernigerode dabei Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit den jeweils geltenden Straßenausbaubeitragssatzungen zu erheben.

Die Planungen bzw. Unterlagen zu den aufgeführten Projekten liegen vom 04.10.2016 bis 04.11.2016 im Baudezernat der Stadt Wernigerode, Tiefbauamt, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Während der Auslegefrist können Informationen eingeholt und Anregungen vorgebracht werden.

Auslegungszeiten: Mo., Die., Do., Fr. von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und zusätzlich Do. von 14:00 bis 18:00 Uhr

Kopernikusstraße (Wernigerode) Anlage

Maßnahme Erneuerung / Verbesserung Gehwege - 1. BA

Kostenschätzung 40.000 €

Umlagesatz 60 % gem. Satzung

Bauausführung 2016

Einmaliger Straßenausbaubeitrag

Es ergeht der Hinweis, dass noch weitere Vorhaben bekannt gemacht werden.

SONSTIGES

Jahresabschluss 2015 der Stadtwerke Wernigerode GmbH

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH hat den Geschäftsbericht mit dem Jahresabschluss für die Zeit vom 01.01.2015 - 31.12.2015 geprüft und mit Datum vom 2. Mai 2016 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Wernigerode GmbH hat am 23.08.2016 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 festgestellt und den Beschluss gefasst, dass aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 5.463 TEUR an die Gesellschafterin Stadt Wernigerode 4.660 TEUR ausgeschüttet werden und 803 TEUR den Gewinnrücklagen zuzuführen sind.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs.1 Ziff. 1b GO LSA. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit

vom 10.10.2016 bis 21.10.2016

während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Wernigerode GmbH, Am Kupferhammer 38, 38855 Wernigerode aus.

Gaffert Oberbürgermeister





Informationen zur Sammlung von kompostierbaren Abfällen

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der Stadt Wernigerode die haushaltsnahe und kostenlose Sammlung von kompostierbaren Abfällen an. Diese Sammlung findet statt

am Montag, dem 17. Oktober 2016, in Drei-Annen-Hohne und Schierke

🛕 am Dienstag, dem 18. Oktober 2016, in Bolmke;

am Donnerstag, dem 27. Oktober 2016, in Benzingerode, Minsleben, Reddeber und Silstedt;

am Samstag, dem 29. Oktober 2016, im Stadtgebiet Wernigerode.

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es werden kompostierbare Abfälle wie Baum- und Strauchschnitt, Rasenschnitt, Laub und andere pflanzliche Kleinmaterialien (ungekocht) gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material am Sammeltag bis spätestens 07:00 Uhr an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch Baumaßnahmen Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, legen Sie bitte die kompostierbaren Abfälle an der nächst befahrbaren Straße ab.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt vorher zu bündeln. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel können bis zu 25 kg schwer und bis zu 2 Meter lang sein, die Äste bis zu 15 Zentimeter dick.

Für Kleinmaterial bietet die enwi 70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 0,50 Euro/Stück an. Die Vertriebsstellen entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2016. Sie können das Material aber auch in Körben. Wannen. Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regenund Abfallbehälter!

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihre kompostierbaren Abfälle nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zur Straßensammlung bietet die enwi privaten Haushalten die Möglichkeit an, Kleinmengen (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln kostenfrei auf nachfolgenden Anlagen ganzjährig zu den angegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Wernigerode, Am Köhlerteich 9,

Montag bis Freitag 10:00 - 17:00 Uhr, Samstag 09:00 - 12:00 Uhr.

Wertstoffhof Oberharz in Elbingerode, Bauhof der Stadt, Mühlental an der B 27, Dienstag 13:00 - 18:00 (Nov. bis Feb. 13:00 - 17:00 Uhr), Samstag 09:00 -12:00 Uhr.

In der Recycling-Park Harz GmbH, Harzstraße 2 in Heudeber, vom 15. Oktober 2016 bis zum 12. November 2016, Montag bis Freitag 07:00 - 17:00 Uhr, Samstag 07:00 - 12:00 Uhr.

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 0 39 41 – 68 80 45 beantwortet.

Ihre Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR Halberstadt, den 25.08.2016





Informationen im Internet auf https://myspace.com/ stadtjugendwernigerode

KONTAKT

Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales, Stadtjugendpflege Wernigerode, Schlachthofstraße 6, 38855 Wernigerode, Gernot Eisermann // Tel. 03943-654517 // stadtjugend@wernigerode.de

KINDER- UND **JUGENDHAUS CENTER**

Benzingeröder Chaussee 1, Telefon 03943-22291 //

jhcenter@wernigerode.de // Kathrin Pook, Mario Schmidt, A. Triebe

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag 14:00 - 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag 14:00 - 22:00 Uhr // Kinderzeit 14:00 - 18:00 Uhr

REGELMÄSSIG

jeden Montag

15:00 - 18:00 Uhr Töpfern mit Angela // Spieleworkshop - Offene Angebote // 15:00 - 17:00 Uhr Fitness Mädchen // 17:00 - 19:00 Uhr Fitness Jungen

jeden Dienstag

15:00 - 18:00 Uhr Kreativwerkstatt // 15:30 - 16:30 **Uhr** Projekt Line Dance

ieden Mittwoch

15:00 - 17:30 Uhr Kreativ-/ Töpferwerkstatt // 17:00 - 19:00 Uhr Fitness Jungen

jeden Donnerstag

15:00 - 18:00 Uhr Projekt »Gemeinsam statt Einsam« -Kooperationstag (Internationaler Bund, Stadt Wernigerode und Ehrenamtliche): Sport & Turniere / Kreativangebote / Ausflug & Erleben / Kochen

jeden Freitag

14:00 - 18:00 Uhr Entdecken & Erleben // 18:00 - 20:00 Uhr Fitness Jungen // 19:00 - 21:00 Uhr Jugendkoch AG // 20:00 - 22:00 Uhr Fitness Mädchen

jeden 2. Samstag

14:00 Uhr Samstagscafé mit Back AG für Kinder, Jugendliche und Eltern // 14:00 -22:00 Uhr Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen // Gitarrenstunde auf Anfrage u. v. a. m.

HIGHLIGHTS THEMA »HERBST«

Freitag, 07.10.2016

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 €

Samstag, 08.10.2016 ab 14:00 Uhr Back AG

»Samstags-Café«

Freitag, 14.10.2016

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 €

Freitag, 21.10.2016

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 €

Samstag, 22.10.2016 ab 14:00 Uhr Back AG

»Samstags-Café«

Freitag, 28.10.2016

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 €

JUGENDCLUB HARZBLICK

Heidebreite 8

Telefon 03943-633661 // jtharzblick@wernigerode.de // Ansprechpartner: Marcel Völkel, Birgit Hannover

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag

14:00 - 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag

14:00 - 22:00 Uhr // 14:00 - 18:00 Uhr Kinderzeit

REGELMÄSSIG

jeden Montag

14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 15:00 Uhr Spielworkshop // 16:00 Uhr Schach AG

jeden Dienstag

15:00 Uhr Kreativangebot

jeden Mittwoch

14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 16:00 Uhr Musikworkshop // 19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche (außer in den Ferien)

ieden Donnerstag

15:00 Uhr Exkursionstag

ieden Freitag

15:00 Uhr Kinderkochstudio // 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche

jeden 2. Samstag Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen u. v. a. m.

HIGHLIGHTS

Mittwoch, 05.10. -Donnerstag, 06.10.2016

Hüttenübernachtung für Kinder / Abfahrt 10:00 Uhr am Jugendtreff Harzblick / zurück ca. 14:00 Uhr / Kosten 4,50 € / ANMELDESCHLUSS: 30 09 20161

Montag, 10.10.2016

15:30 Uhr Kicker-Turnier

Dienstag, 11.10.2016

15:30 Uhr Naturmaterialien sammeln

Mittwoch, 12.10.2016

15:30 Uhr Herbstbasteleien

Samstag, 15.10.2016

17:00 Uhr Exkursion mit Jugendlichen

Donnerstag, 20.10.2016

16:30 Uhr Kinobesuch mit Kindern

Freitag, 21.10.2016

15:30 Uhr Wir beenden die Grillsaison (für Kinder) // 18:00 Uhr Wir beenden die Grillsaison (für Jugendliche)

Montag, 24.10.2016

15:30 Uhr Wir spielen lustige Nonsens-Spiele

Donnerstag, 27.10.2016

17:00 Uhr Bowling mit Jugendlichen

JUGENDTREFF SILSTEDT

Harzstraße 26 a, Silstedt Telefon 03943-249752 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

ÖFFNUNGSZEITEN

Мо	13:30 – 21:30 Uhi
Di	13:30 - 21:30 Uhi
Mi	16:00 - 21:00 Uhi
Do	16:00 - 21:00 Uhi
Fr	14:00 - 23:00 Uhi
Sa	16:00 - 22:00 Uhi
A 4: D	a Ca la alaiteata

Mi, Do, Sa - begleitete Selbstverwaltung

10. - 16.10.2016

15:00 - 21:00 Uhr begleitete Selbstverwaltung

Samstag, 22.10.2016

14:00 - 23:00 Uhr geöffnet

REGELMÄSSIG

Mo, Di, Fr

Gespräche bei Tee & Gebäck über das Alltägliche & Probleme // 16:00 - 18:00 Uhr Gesellschaftsspiele // 19:00 - 20:00 Uhr Gruppengespräche // 20:00 - 21:00 Uhr Zeit für individuelle Gespräche

jeden Montag

18:00 - 20:00 Uhr Volleyund Fußball, Turnhalle Silstedt jeden Dienstag // 15:00 -16:00 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

jeden Mittwoch

15:00 - 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle Benzingerode

jeden Freitag

14:30 - 15:30 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzigerode für

die Jüngsten Fußball und Sportspiele // 16:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag // 18:00 - 20:00 Uhr Kochclub

HIGHLIGHTS

Samstag, 01.10.2016

10:00 - 19:00 Uhr Erntedankfest in Silstedt

Freitag, 07.10.2016

15:00 - 17:00 Uhr Ausflug ins Christianental // 17:15 -18:00 Uhr Wir backen Hot-Dog-Pizza (2 €) // 18:30 - 22:30 Uhr Kinobesuch entsprechend Angebot

Dienstag, 18.10.2016

14:00 - 18:00 Uhr Spielenachmittag

Freitag, 21.10.2016

15:00 - 16:00 Uhr Herbstputz und Grillen (1 €)

Samstag, 22.10.2016

14:00 - 17:00 Uhr Herbstputz Kirchengelände mit Jugendfeuerwehr und Spielmannszug, anschl. Grillen

Dienstag, 25.10.2016

15:00 - 17:30 Uhr Ausheulstunde bei Keks und Tee

Freitag 28.10.2016

15:00 - 17:00 Uhr Ausflug zum Hohnekopf // 17:30 - 18:00 Uhr Wir kochen Nudeln (1 €) // 19:00 - 22:30 Uhr Bowling im Hasseröder Ferienpark (5 €)

JUGENDTREFF BENZINGERODE

Schützentor, Benzingerode

Telefon 03943-249716 // jens.lux@wernigerode.de // Ansprechpartner: Jens Lux

ÖFFNUNGSZEITEN

Мо	16:00 - 21:00 Uhr
Di	16:00 - 21:00 Uhr
Mi	14:30 - 21:30 Uhr
Do	14:30 - 21:30 Uhr
Fr	16:00 - 22:00 Uhr

10. - 16.10.2016

15:00 - 21:00 Uhr begleitete Selbstverwaltung

Samstag, 22.10.2016

14:00 - 23:00 Uhr geöffnet

REGELMÄSSIG

Mo, Di, Fr

begleitete Selbstverwaltung Mi, Do

14:30 - 15:00 Uhr Gespräche über das Alltägliche und Probleme // 17:30 - 18:30 Uhr Kochclub (1 €) // 20:00 - 21:00 Uhr Zeit für individuelle Gespräche

jeden Montag

18:00 - 20:00 Uhr Volleyund Fußball, Turnhalle Silstedt

ieden Dienstag

15:00 - 16:00 Uhr Turnhalle

Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

jeden Mittwoch

15:00 - 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis, Mehrzweckhalle Benzingerode

jeden Freitag

14:30 - 15:45 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

HIGHLIGHTS

Mittwoch, 05.10.2016

14:30 - 17:30 Uhr Ausflug zum Hohnekopf - Pilzkunde

Donnerstag, 06.10.2016

15:30 - 17:30 Uhr Sportspiele in der Mehrzweckhalle

Mittwoch, 19.10.2016

14:30 - 15:00 Uhr Hausaufgabenhilfe // 15:00 - 17:30 Uhr Ausflug zum Christianental

Donnerstag, 20.10.2016

15:00 - 17:30 Uhr Fahrradtour am Hohnekopf

Mittwoch, 26.10.2016

15:30 - 17:30 Uhr Spielenachmittag

Donnerstag, 27.10.2016

15:00 - 17:30 Uhr Pflege Außengelände und Abschlussgrillen (1 €) // 18:30 - 20:30 Uhr Gespräche mit den Jugendlichen

Mittwoch, 21.09.2016

15:00 - 18:00 Uhr Fahrt zur Steinernen Renne

JUGENDTREFF SCHIERKE

Kirchberg 7, OT Schierke – in der Kita Brockenkinder Telefon über Schierker Baude

039455-8630

ÖFFNUNGSZEITEN Μi 15:00 - 18:00 Uhr Dο 15:00 - 18:00 Uhr Wegen Bauarbeiten finden die Treffs des Jugendclubs zurzeit in der Schierker Baude, Baren-

JUGENDCAFÉ SCHIEFES HAUS

berg 18 in Schierke statt.

Keller Schiefes Haus, Klintgasse 5

Telefon 03943-2090503 JuCa e. V.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Do 15:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 23:00 Uhr Fr 15:00 - 20:00 Uhr Sa

Jede 1. und 3. Woche im Monat montags: »Tims Tortentag«, Karten- und Brettspiele, Kicker, Dart, Computernutzung (1 h = 0,50 €), Speisen und Getränke nach Karte, im Sommer Eisbecher, Fruchtmixgetränke, Eiskaffee WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Liv-Ullmann-Schule feiert Geburtstag

Nach langen, intensiven Vorbereitungen fand am 1. September 2016 unser 25. Schuljubiläum statt. Laut Schulleiterin Peggy Cebulla gab es genau genommen drei gute Gründe zum Feiern: erstens gibt es die Schule seit 25 Jahren, zweitens wird das Schulgebäude im Oktober 20 Jahre alt und drittens konnte in diesem Sommer endlich das Außengelände fertiggestellt werden.

Das Schulteam konnte zur Festveranstaltung zahlreiche Gäste herzlich willkommen heißen. Nach der Begrüßung wurde sogleich der Schulsong »Ich reiche dir meine Hand« gesungen. Das Minimusical »Von Sonnenkindern und Sonnenblumen« begeisterte im Anschluss alle Zuschauer! Ein besonderer Höhepunkt war auch die Aufführung des selbst erstellten Schulvideos

Nach der feierlichen Festrede der Schulleiterin, den vielen herzlichen Gruß- und Dankesworten wurde schlußendlich das neue Außengelände mit einem symbolischen Scherenschnitt von Landrat Martin Skiebe zusammen mit dem Schüler Pascal Bartels freigegeben und eingeweiht. Die Schüler tummelten sich sofort begeistert auf der neuen Spiel- und Freizeitfläche. Ebenso staunten die Gäste und Besucher über die neuen Außenanlagen.



Mit viel Herz waren die Kinder beim Minimusical »Von Sonnenkindern und Sonnenblumen« bei der Sache

Abschließend gab es beim Empfang Zeit und Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen, Anekdoten von früher zu erzählen, alte Bekannte wieder zutreffen und neue Gesichter kennenzulernen. »Abschließend möchten wir uns an dieser Stelle bei ALLEN für die vielen herzlichen Glückwünsche und die kreativen Geschenke bedanken!« so dass Team der Liv-Ullmann-Schule. //

Kommt, wir entdecken den Wald

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) hat in rund 160 Kitas des Landes das Waldfuchsprojekt gestartet. Auch das »Nöschenröder Hummelhaus« in Wernigerode möchte sich mit ihren Vorschulgruppen an dem Projekt beteiligen. Die Kinder werden sich ein Jahr lang mit dem Thema »Wald« beschäftigen. Dazu gehört es, Tiere zu benennen, Bäume zu bestimmen und Tierspuren erkennen zu können. Die notwendigen Arbeitsmaterialien wurden den Kindern bereits überreicht. Am Ende der Kindergartenzeit werden die Vorschüler nach erfolgreich absolvierter »Waldfuchs-Prüfung« ihren »Waldfuchs-Pass« erhalten und die Kindertagesstätte eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme an dem Umweltbildungsprojekt.

Das Projekt »Waldfuchs der SDW« wird vom Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt und der Lotto-Toto GmbH unterstützt. Ziel des Projektes ist es, die Kinder an die Natur heranzuführen, diese zu erleben und ganzheitlich wahrzunehmen. Sie sollen einen positiven Bezug zur Natur aufbauen, damit sie auch als Erwachsene verantwortungsbewusst mit ihr umgehen. //



Die Kinder vom Nöschenröder Hummelhaus.

Vorhang auf! beim Tag der Begegnung

Im Jahr 2009 wurde das Projekt »Gemeinsam statt Einsam« gegründet. Ziel der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen dem Internationalen Bund und der Stadtjugendpflege Wernigerode sowie



Zahlreiche große und kleine Gäste verschiedener Nationalitäten besuchten den Tag der Begegnung im Kinder- und Jugendhaus Center Wernigerode im vergangenen Jahr.

verschiedenen sozialen Institutionen ist seither der Abbau von Fremdenfeindlichkeit, Vorurteilen und Diskriminierungen zwischen unterschiedlichen sozialen Gruppierungen.

Innerhalb dieses Projektes ist es inzwischen zur Tradition geworden, einmal im Jahr einen »Tag der Begegnung« zu feiern. Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterschiedlicher Herkunft und Religion kommen aus den umliegenden Stadtgebieten zusammen und engagieren sich ehrenamtlich.

Der nächste »Tag der Begegnung« wird am Freitag, dem 30. September 2016, in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Kinder- und Jugendhaus CENTER Wernigerode in der Benzingeröder Chaussee 1 stattfinden. Alle - ob jung oder alt - sind dazu herzlich eingeladen. Ab 15 Uhr erwartet die Besucher ein kleines Programm. Bei vielen Spiel- und Bastelaktionen sowie einem Kletterparcours kann jeder nach Herzenslust kreativ und sportlich tätig

Kennst Du den Baum vor Deinem Haus?

Auch 14 Kinder aus der Kita »Benjamin Blümchen« aus Silstedt widmeten sich seit dem Frühjahr als »Waldentdecker« dem Thema Wald.

Jede Woche fuhren die kleinen Forscher in verschiedene Wälder und lernten die Unterschiede zwischen Laub-, Nadel- und Mischwald kennen. Die Kinder sahen, wie aus den Knospen Blätter wuchsen, Bäume blühten, der Blätterwald dichter wurden und die Bäume Fruchtansätze bekamen. Sie fanden viele kleine Bäume, aber auch alte, große und abgestorbene Exemplare. Mit Lupen gingen sie auf Entdeckertour. Sie bestaunten Kriechtiere, Insekten, Larven, Vögel und Eichhörnchen.

Im Kindergarten malten die Kinder Bilder und versuchten, darin die bestimmten Merkmale der Bäume darzustellen. Anhand der im Wald gesammelten Naturmaterialien konnten sie die Bäume bestimmen (Früchte, Blätter, Rinde) und spielten selbst gebasteltes Wald-Memory. Dazu schaute sich das kleine Forscherteam Bücher und Bildmaterial an.

»Es hat den Kindern viel Spaß bereitet, einen richtigen Wald zu erforschen, und es war sicher nicht das letzte Mal, dass sie im Wald waren. Es gibt noch so viel mehr darüber zu erfahren und zu entdecken!« berichteten Daniela Kühne und Karla Jänicke von der Kita »Benjamin Blümchen«. //

Herzliches Dankeschön ans Harzmuseum!

Auf diesem Weg möchten sich Phil Hugo, Philipp, Dominik, Greta, Paul und Merle recht herzlich bei Andrea Jäger vom Harzmuseum bedanken. Sie gestaltete Ende August einen unvergesslichen Rundgang durch das Museum.

Die Kinder der Kinderkrippe »Am Auerhahn« stiegen zuerst in ein perfekt vorbereitetes Bastelangebot ein. Um die kleinen Kunstwerke trocknen zu lassen, lud die Museumsmitarbeiterin die Jungen und Mädchen kindgerecht auf Wissenswertes in die Ausstellung ein. Sie erklärte Vogelgezwitscher und stellte Tiere aus dem Harz vor. Speziell brachte sie Wissen zum Thema »Eule« vor. Des Weiteren zeigte sie den Kindern Glitzersteine und Versteinerungen aus der Zeit der Dinosaurier. Nach dem Rundgang konnten die Jüngsten ihr Kunstwerk fertigstellen. Zum Abschluss flogen kleine Eulen durch das Museum und Kinderaugen leuchteten. Darüber freute sich auch ganz beeindruckt Frau Katja Wilke, die Bezugserzieherin der Kinder. //



Bunte Eulen flogen Ende August durch das Harzmuseum. Alle Kinder hatten großen Spaß bei der Führung durchs Museum.

Familienzentrum mit buntem Fest eröffnet

Am 20. August 2016 wurde das Familienzentrum des Internationalen Bundes in der Ernst-Pörner-Straße 6 feierlich eröffnet. Zahlreiche Besucher schauten vorbei, informierten sich über die Angebote und stöberten auf der Babybörse und bei den Partnern des Familienzentrums. Der Internationale Bund lud Familien, Senioren, Partner und Politik ein, um sich einen persönlichen Einblick in die Begegnungsstätte zu verschaffen. In der gemeinsamen Planung waren bereits viele Kooperationspartner vertreten, die dieses Fest mit prägten. Dadurch konnte den Besuchern ein kunterbuntes Programm geboten werden. So wurden mit Hilfe des Glücksrades zahlreiche Sachen des Kinderschutzbundes Harzkreis e.V. verlost, buntes Kinderspielzeug mit der Hebammenpraxis »Unter dem Herzen« hergestellt und Floorball mit den Red Devils gespielt. Für die kleinen Besucher boten Saskia Stetz (die auch den Turnkreis am Freitag anbietet) Kinderschminken und die Kitas »Pusteblume« und »Löwenzahn«

Spiel- und Bastelangebote an. Der beste Stand für die ganz Kleinen war der Zuckerwatte-Stand von Nadine Albrecht, die gleichzeitig über die Frauenschutzwohnung in Wernigerode informierte. Weiterhin stellten der Verein für krebskranke Kinder, die Lebenshilfe Wernigerode und die Beratungsstelle für gehörlose Menschen ihre Arbeit vor.

Der Höhepunkt des Festes aber war die Vorstellung des Logos. Nach einem Aufruf zur Gestaltung wurden zahlreiche Entwürfe eingesandt. Dafür möchten sich die Mitarbeiter bei allen Teilnehmern des Wettbewerbes recht herzlich bedanken! Gewonnen hat die Schülerin Sophie Roda, welche einen kleinen Preis für ihre Kreativität erhielt.

Durch diesen schönen Tag wurde das Familienzentrum offiziell eröffnet und steht von nun an jedem Besucher mit Rat und Tat zur Seite. Der Internationale Bund möchte sich hiermit bei allen Besuchern, Partnern und Unterstützern für das große Engagement und die Zusammenarbeit bedanken!



Bei Fragen zu Angeboten, der Arbeit des Familienzentrums oder einer Mitgestaltung durch Ehrenamtliche, Vereine, Beratungsstellen und Kursleitern steht Ihnen Jessica Munzke unter 0160 97084381 oder per E-Mail Jessica. Munzke@internationalerbund.de gern zur Verfügung. Alle Angebote des Familienzentrums finden Sie online unter www.facebook.de/Familienzentrum.Wernigerode. //

Aktion Lucia – Licht gegen Brustkrebs

Das Frauenzentrum in Wernigerode, die Gleichstellungsbeauftragten der Städte Wernigerode und Quedlinburg, die »Selbsthilfegruppen nach Krebs« und das Harzklinikum Dorothea Christiane Erxleben unterstützen die bundesweite Aktion Lucia.

Wer das Anliegen in Wernigerode unterstützen möchte, ist herzlich zum Mitmachen am Mittwoch, den 5. Oktober um 17 Uhr auf dem Nicolaiplatz eingeladen. Hier werden gemeinsam Kerzen angezündet.

Die Aktion Lucia will mehr Licht ins Thema Brustkrebs in Deutschland bringen. Für jede Frau, die täglich an dieser Krankheit stirbt, brennt ein Licht. Täglich sind es 48 Frauen in Deutschland die den Kampf gegen diese Krankheit verlieren. 48 Kerzen symbolisieren das Schicksal dieser Frauen. Sie stehen auch für das Gedenken an die verstorbenen Frauen. Damit wird die Forderung verbunden, die Behandlung und Betreuung erkrankter Brustpatienten weiter zu optimieren.

Der Ausbau der Ursachenforschung, der Aufbau adäquater Früherkennungsformen, die Sicherstellung und Verbesserung einer lückenlosen Versorgungs- und Nachsorgekette im medizinischen und psychoonkologischen Bereich bleiben die wichtigsten Aufgaben.

VOR BRUSTKREBS SCHÜTZEN

Am Montag, den 12. Oktober um 19 Uhr findet im Frauenzentrum ein Workshop zur Selbstuntersuchung der Brust mit der Fachschwester Eva-Maria Schulze (zertifizierte Breast Care Nurse) statt. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. Anmeldung/Fragen unter Tel. 03943 626012, Mail: info@frauenzentrumwr.de, Breite Str. 84, Wernige-

Zwei »Kinder« der Stadt wollen ihre Zusammenarbeit besser strukturieren

Die Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e.V. und die Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode (GSW) entwickelten in den letzten Monaten gemeinsam neue Angebote für die Wernigeröder Senioren.

In der bisherigen Vereinsarbeit der Seniorenvertretung ging man stets auf die Wünsche der Mitglieder bei den Veranstaltungsthemen ein. Oft hieß es dabei: »Interessierte Bürger sind herzlich willkommen«. Doch was ist, wenn die Mobilität eine Teilnahme mehr und mehr einschränkt? Das Ziel für die Zukunft muss also sein, ALLEN Senioren - mit und ohne Handicap - eine Teilnahme an den Veranstaltungen zu ermöglichen.

In einem ersten Gespräch Anfang Juni zwischen Rita Ahrens (Vorsitzende der Seniorenvertretung) und Sandra Lewerenz (Geschäftsführerin der GSW) wurden die Möglichkeiten für eine erweiterte Arbeit der Seniorenvertretung beraten. Beide Parteien waren sich schnell einig: »Wir finden einen guten Weg der Kooperation«.

Im Augenblick stehen verschiedene Ideen zur Diskussion, darunter z.B. die Mitwirkung von GSW-Mitarbeitern beim Schwimmtag 2017; Ausrichten eines gemeinsamen Sportfestes 2017 im Bürgerpark und Vereinsangebote in den Räumen der GSW. Weiterhin wurde vereinbart, dass GSW-Mitarbeiter Informationsveranstaltungen zum Thema »Pflegestärkungsgesetz Teil I – III« anbieten. Auf die aktuelle Gesetzgebung (Teil I wurde 2015 per Gesetz eingeführt, Teil II wurde 2016 verabschiedet und kommt ab Januar 2017 zur Anwendung. Teil III als Reform der Pflege ist in Vorbereitung) soll dabei intensiv eingegangen werden.

Beide Partner werden das gemeinsame Wirken im Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales zur Diskussion vorstellen, um somit die Verantwortung der Stadt für eine quartiersbezogene Versorgungsstruktur aufzuzeigen. Die guten Ansätze für eine Zusammenarbeit wurden Anfang September weiter beraten und ergänzt. // Vorstand der Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e.V.

Kartenvorverkauf für Adventskonzert gestartet

Am Montag, dem 12. Dezember 2016, lädt die Stadt Wernigerode wieder zu ihrem traditionellen Adventskonzert für Senioren ein. Ab 15 Uhr können sich Konzertbesucher auf heiter-besinnliche Weihnachtsmusik und klassische Musik mit dem Großen Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode unter Leitung von Herrn MD Christian Fitzner freuen. Begleitet wird das Konzert durch den Chor des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums Wernigerode unter der Leitung von Frau Esther Waldhausen sowie Auftritten von Solisten mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode.

KIK WIRD NEUER AUSTRAGUNGSORT

Neu sind der Veranstaltungsort und die Modalitäten des Kartenvorverkaufs. Das Adventskonzert findet in diesem Jahr im Harzer Kultur- und Kongreßzentrum (KiK) Wernigerode (Eingang Albert-Bartels-Straße) statt.

Konzertkarten sind bereits jetzt im Internet auf www.proticket.de oder unter der Telefonnummer (+49) 0231 917 22 90 erhältlich (Eintrittspreise: 6 € bzw. 7 €). //

Durchstarten beim Harz-Gebirgslauf

Am 8. Oktober ist wieder Harz-Gebirgslauf-Zeit. Und auch in diesem Jahr ist Jeder herzlich eingeladen an dem besonderen Sportevent teilzunehmen. Anmeldungen sind noch bis zum 30. September unter www.harz-gebirgslauf.de/anmeldung.html möglich.

Wie gewohnt gibt es verschiedene Streckenlängen, zwischen denen man wählen kann. Vom Brockenmarathon bis zum Brockenkinderlauf mit 2 km ist für jeden Geschmack etwas dabei. Also Sportsachen an und los

Leselernhelfer gesucht

In diesem Jahr besteht der Verein Mentor – Die Leselernhelfer e.V. seit fünf Jahren. Leselernhelferin Erika Porombka arbeitet bereits seit vier Jahren als Mentorin. Immer wieder findet sie es spannend und interessant, mit den ihr zugeteilten Kindern zu arbeiten. Sie treffen sich einmal pro Woche für je eine Stunde in der Schule und lesen gemeinsam

verschiedene Texte oder sprechen über unterschiedliche Themen. Und wenn es einmal zu sehr anstrengt, hat Erika Porombka ein kleines Spiel dabei. Das lockert alles auf, und so vergeht die Stunde wie im Fluge.

Zufrieden und glücklich freuen sich Kinder und Mentorin auf die neue Woche zum gemeinsamen Lesen. Haben Sie auch schon einmal an solch eine Aufgabe gedacht? Dann versuchen Sie es doch ruhig einmal! Der Bedarf an Mentoren ist immer noch sehr groß.

Interessierte können sich unter 03943 606125 oder im Senioren- und Familienhaus Wernigerode, Steingrube 8 melden. // Erika Porombka

Eine Sommer-Spinnstube als Kräuterseminar

Am 10. September trafen sich Kräuter- und Wanderfreunde zu einer kleinen Wanderung auf dem Stadtgebiet von Wernigerode, um sich von der Apothekerin Christina Schlage Heilkräuter zeigen und ihre Wirkung erklären zu lassen. Eingeladen hatten der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V., das Zentrum HarzKultur sowie das Frauenzentrum Wernigerode zu einer »Sommer-Spinnstube«, in deren Mittelpunkt allerdings nicht das Spinnen, sondern traditionelles Kräuterwissen stand.

Zu den vorgestellten Kräutern und Pflanzen gehörten neben der Weide, dem Efeu, Spitzwegerich und Wasserdost auch die Brennnessel, der Holunder, die Kleine Käsepappel, Mädesüß und viele andere mehr. Der Hallenser Mundartforscher Ulrich Wenner ergänzte das Wissen der Apothekerin mit alten Bezeichnungen der Kräuter und deren



Mit Begeisterung wurden große Ingwerwurzeln geraspelt, Salbei kleingeschnitten oder getrocknete Ringelblumenblüten in geschmolzene Wollwachsalkoholsalbe gerührt. © Christine Schlott

Bildung und Entstehung im Ostfälischen Platt, der Mundart, die rund um Wernigerode gesprochen wurde. Er erklärte unter anderem, dass andere Namen für den Ackerschachtelhalm auch Zinnkraut bzw. Kannekrut sind, weil er zum Putzen von Zinnkrügen und anderem Geschirr aus diesem Metall verwendet wurde.

Nach zweistündiger Wanderung bei strahlendem Sonnenschein und 30°C waren alle Wanderer froh, im kühlen Haus Gadenstedt sich bei einem vom Frauenzentrum liebevoll vorbereiteten Imbiss zu erholen, bevor der zweite Teil der Sommer-Spinnstube begann. Unter Anleitung von Christina Schlage stellten die 15 Frauen und drei Männer einfache Arzneimittel her; Ringelblumensalbe und einen »Convivium« genannten Sirup aus Salbei, Ingwer und Zitronensaft. Die Endprodukte wurden in Fläschchen und Döschen abgefüllt und mit nach Hause genommen. Vorher wurde der Ingwer-Salbei-Sirup noch probiert und für köstlich befunden. Am Ende übten sich die Spinnstuben-Teilnehmer noch im gemeinsamen Singen von passenden Volksliedern wie »Ein Männlein steht im Walde« und dem »Heideröslein«.

SPINNSTUBE IM SOMMER

Der Name »Sommer-Spinnstube« für diese Veranstaltung war mit Absicht gewählt. Spinnstuben waren früher Orte, an denen jungen Frauen und Mädchen gemeinsam in der dunklen und kalten Jahreszeit Flachs oder Wolle verspannen. Spinnstuben im Sommer waren unüblich. Nun startete der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. im März dieses Jahres mit einem von der Landesregierung geför-

derten Modellprojekt unter dem Namen »Spinnstube«, bei dem in vier Veranstaltungen traditionelle Handwerkstechniken und altes Wissen und Können der Öffentlichkeit vorgestellt und Interessierte zum Mitmachen eingeladen werden sollen. Da das Projekt auf 11 Monate beschränkt ist, können nicht alle Veranstaltungen im Herbst und Winter, der traditionellen Spinnstubenzeit, durchgeführt werden. Deshalb hat sich die für das Projekt verantwortliche Mitarbeiterin des LHB, Christine Schlott, auch für die aus der Reihe gefallene Spinnstube ein außergewöhnliches Thema gesucht. Wichtig waren dabei das gemeinsame Arbeiten, der Austausch in der Mundart sowie das gemeinsame Singen.

NÄCHSTE TERMINE

Die nächste geplante Spinnstube wird sich ganz den Themen Schafe, Schafwolle und deren Verarbeitung widmen. Termin und Ort stehen schon fest: 13. November, 14 bis 17 Uhr, auf dem Schäferhof in Langenstein bei Blankenburg. Wer das Spinnen als Hobby für sich entdeckt hat und selbst spinnt, ist eingeladen, nach Langenstein zu kommen, sein Spinnrad mitzubringen und in Gemeinschaft mit anderen Spinnenthusiasten zu spinnen. Alle anderen Interessierten sind eingeladen, sich über die Schafhaltung im Harz, Wollverarbeitung und -verwendung zu informieren und sich auch selbst einmal auszuprobieren.

Weitere Informationen zu den Projekten erhalten Sie unter der Telefonnummer 03943 90 54 37, E-Mail: spinnstube@lhbsa.de oder auf der Webseite www.lhbsa.de/angebot/archiv-zentrum-harzkultur. //

// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG IM SEPTEMBER

95. GEBURTSTAG

Ursula Wick

90. GEBURTSTAG

Hildegard Schulze Hildegard Härtel Elisabeth Fehrig

85. GEBURTSTAG

Käte Meincke Irmgard Horst Gerhard Hanl Käthe Hase Karl Heise Johanna Knorr Martin Bodenmüller Herta Könnecke Eugenie Sieboth Christel Lindner Ilse Schmidt Gisela Hentschel Frieda Müller Herrat Schulze

80. GEBURTSTAG

Lieselotte Otto Klaus-Dieter Grimm **Brigitte Linde** Gerold Heide Christa Eichhorn Dieter Schrader Albert Wilde Helga Brocke Herta Borchert Günter Meißner Alfred Försterling Ilse Weiß Ingrit Hujer Werner Kammler Eberhardt Döring Günter Waldhausen

Dieter Wehmeyer

Arnold Krüger Horst Duske Dieter Moelle Brunhilde Spik Siegfried Strehlau Ingeborg Liesenberg

75. GEBURTSTAG

Karin Hahn
Ursula Wesemann
Edgar Koch
Peter Huhn
Sieglinde Henke
Horst Wölk
Heinrich Britten
Erika Bebenroth
Manfred Koch
Peter Müller
Gerhard Weihrauch
Gernot Dr. Bleicher
Günther Abel

Elsbeth Claus Helga Lindner Karl-Heinz Fricke Beate Mastalirsch Ernst Kahlmann Lothar Koglin Gerda Knoche Hans Hofmann Rosemarie Fritze Klaus Kammerhoff Ruth Hellmund Hans-Henning Kasten Erika Borchert Ute Rasehorn Monika Sturm Waldemar Semmner Petra Raue Dorit Wiesener

Ursula Gödicke

Monika Höhn

Jürgen Ulrich

Jürgen Manikowski Gerda Rienäcker Karl-Heinz Skottki Regina Ebert Brigitte Drube Günter Vietze Erika Hommann Johann Schwertner Dieter Sohl Edeltraut Reinsdorf Artur Siebenlist Ilse Köhler Marlene Klug

70. GEBURTSTAG

Frank Haacker Monika Thiry Markward Hesse Ursula Kleve Karin Angermann Günther Sonderhoff Karin Endler Ingeborg Brasche Gerhard Röthner Reinhard Wagner Krystyna Nippert Gustav-Adolf Reinhardt Karin Jacobi Joachim Höltz Wolfgang Goetze Herbert Machulka Heidemarie Stellmacher Hagen Geelhaar Karin-Ute Pech Hans-Jochen Scharun Doris Kuschel Angelika Reinhardt Giesela Schulze Alfred Giesecke

VOLVO. JETZT IN BLANKENBURG!

Sie finden uns auch im Internet aut: www.auto-ackert.de www.facebook.com/Auto-Ackert





VOLVO MACHT GLÜCKLICH.

DER VOLVO XC60.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Ausstattungsprämie im Wert von 4.000,- Euro beim Kauf eines Volvo XC60.

INKL. AUSSTATTUNGSPRÄMIE IM WERT VON 4.000 €2

Kraftstoffverbrauch Volvo Momentum, 110 kW (150 PS), in I/100 km: innerorts 4,9, außerorts 4,2, kombiniert 4,5, CO₂-Emissionen kombiniert 117 g/km. (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

¹ Barzahlungspreis für den Volvo Momentum, 110 kW (150 PS). ² Bei der Bestellung eines Volvo XC60 Neuwagens bis zum 31.12.2016 erhalten Sie zusätzlich eine Ausstattungsprämie Ihrer Wahl im Wert von 4.000,00 Euro auf Basis der UVP für die jeweilige Ausstattungsoption. Dieses Angebot gilt nicht für Fahrzeuge der Ausstattungslinie Volvo XC60 Kinetic und nicht für Großkunden, Flottenkunden, Sonderkunden und Behörden.

Auto Ackert GmbH

LERCHENBREITE 7, 38889 BLANKENBURG

TEL: 03944 61028 WWW.VOLVOCARS-HAENDLER.DE/ACKERT

Haushaltsauflösungen

- diskret und vertraulich -

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte

Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Kunze GbR, Wernigerode

Tel. 03943/264630 24-h-Tel.

0172/3455832





das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH 38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6 Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

18

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

// Soziales

FAMILIENZENTRUM WERNIGERODE

Ernst-Pörner-Straße 6

Telefon: 0160-97084381 // Jessica. Munzke@internationaler-bund.de // www.facebook.de/Familienzentrum. Wernigerode

VERANSTALTUNGEN

Montag

09:30 – 10:30 Uhr Babymassage // 14:00 – 16:00 Uhr Gesprächskreis für Spätaussiedler // 15:00 – 16:00 Uhr Sprachkurse für Vorschulkinder // 15:00 – 18:00 Uhr Quartiersmanagement // 16:00 – 18:00 Uhr Kleiderkammer des Kinderschutzbundes // Offene Angebote

Dienstag

08:30 – 13:00 Uhr Schreibabyambulanz // 09:30 –
11:00 Uhr Alleinerziehendentreff // 11:00 – 13:00 Uhr
Nähtreff // 15:00 – 16:30
Uhr Hausaufgabenhilfe //
(Beratungs-)Angebote unserer Kooperationspartner

Mittwoch

10:00 – 14:00 Uhr Sprechstunde »Fachkraft im Fokus« (05. und 19.10.16) // 10:00 – 11:30 Uhr Frühgeborenentreff // 16:00 – 17:30 Uhr Handarbeitstreff // 16:00 – 18:00 Uhr Märchen-Mittwoch mit der Märchenfee (05. und 19.10.16) // Beratungsangebote mit Terminvereinbarung

Donnerstag

09:30 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe // 09:30 – 11:00 Uhr Seniorentreff // 13:45 –
14:30 Uhr AG »Coole Jungs« der Grundschule Stadtfeld // 14:00 – 17:00 Uhr Migrationsberatung des Quartiersmanagements // 14:00 –
16:00 Uhr Sprechstunde für Hörgeschädigte (06.10.16) Kursangebot mit Kursgebühr

Freitag

09:30 – 11:00 Uhr DELFI®-Babykurse // 09:30 – 11:30 Uhr Hebammen-Sprechstunde (14. und 28.10.16) // 14:30 – 16:30 Uhr Skattreff // 16:00 – 17:00 Uhr Bewegungsabenteuer // Internes Angebot unserer Kooperationspartner

SENIOREN- UND FAMILIEN-HAUS WERNIGERODE

Steingrube 8 Tel. 03943-605044

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 02.10.2016

11:15 Uhr Hospizverein - Sonntag gegen Traurigkeit

Dienstag, 04.10. 2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntraining // 14:30 Uhr Schreibwerkstatt // 14:30 Uhr Englisch // 15:45 Uhr Seniorentanz / Einsteiger // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 05.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe
- Gesprächskreis »Fragen zur
Zeit« // 09:30 Uhr Englisch //
11:00 Uhr Englisch // 14:00
Uhr Selbsthilfegruppe Blinde
und Sehbehinderte // 14:00
Uhr Kreativgruppe // 15:00
Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch
Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung //
17:00 Uhr Qi Gong // 18:00
Uhr Schach // 18:00 Uhr
Trauergesprächskreis // 19:00
Uhr Qi Gong

Donnerstag, 06.10.2016

10:00 Uhr Nordic Walking //
10:00 Uhr Instrumentalkreis
// 14:00 Uhr Spielnachmittag
// 14:00 Uhr Wandergruppe
der ehemaligen Lehrer //
14:30 Uhr Kontaktegruppe
Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr
Selbthilfegruppe RestlessLegs-Syndrom

Montag, 10.10.2016

09:30 Uhr Selbsthilfegruppe
50 plus // 10:00 Uhr Schach
// 13:00 Uhr Volkssolidarität
– Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 14:30 Uhr
Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene // 16:00 Uhr VdK
Sozialverband Deutschland
- Vorstand und Sprechzeit //
17:00 Uhr Hospizverein –
Sprechzeit // 17:30 Uhr
Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit
Depressionen

Dienstag, 11.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Englisch // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 12.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene // 10:00 Uhr Seniorenvertretung Stadt Wernigerode // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Initiative Naturfreunde // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene // 16:00 Uhr Weißer Ring - Opferberatung // 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 13.10.2016

09:30 Uhr Lesekreis // 10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Rolli-Fahrer // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ

Freitag, 14.10.2016

09:00 Uhr Töpfern

Montag, 17.10.2016

09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 13:00 Uhr Volkssolidarität - Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 16:00 Uhr Hospizverein Vorstand // 17:00 Uhr Hospizverein -Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 18.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik //
10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntraining // 14:30 Uhr Englisch // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Stomaträger //
17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 19.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe
- Gesprächskreis »Fragen zur
Zeit« // 09:30 Uhr Englisch //
10:00 Uhr Seniorenvertretung
der Stadt Wernigerode //
11:00 Uhr Englisch // 14:00
Uhr Kreativgruppe // 15:00
Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch
Belastete // 15:00 Uhr Frühe
Hilfen // 16:00 Uhr Weißer
Ring – Opferberatung //
17:00 Uhr Qi Gong // 18:00
Uhr Hospizverein - Trauergesprächskreis // 18:00 Uhr
Schach // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 20.10.2016

09:30 Uhr Lesekreis // 10:00

Uhr Nordic Walking // 10:00 Uhr Instrumentalkreis // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr BRH - Vorstand

Montag, 24.10.2016

09:30 Uhr Selbsthilfegruppe
50 plus // 10:00 Uhr Schach
// 13:00 Uhr Volkssolidarität
– Skat // 14:00 Uhr Initiative
Sparkasse 60 plus // 14:30
Uhr Singgemeinschaft //
16:00 Uhr VdK Sozialverband
Deutschland - Sprechzeit //
17:00 Uhr Hospizverein –
Sprechzeit // 17:30 Uhr
Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit
Depressionen

Dienstag, 25.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 15:00 Uhr Rentenberatung // 16:15 Uhr Kochen // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 26.10.2016

09:30 Uhr Kontaktegruppe - Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Seniorentanz / Fortgeschrittene // 10:00 Uhr Seniorenvertretung Stadt Wernigerode // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene // 16:00 Uhr Weißer Ring - Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 27.10.2016

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Mundartgruppe // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose

(Änderungen möglich!)

VOLKSSOLIDARITÄT

Breite Straße 18
(Eingang beim Haus
Unterengengasse 7)
38855 Wernigerode
Ansprechpartner:
Frau Annekatrin Czapla
Tel. 03943-2091764
Fax 03943-2095253

ÖFFNUNGS- UND BERATUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag

9:00 – 13:00 Uhr, Freitag nach Absprache

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 07.10.2016

Volkssolidarität Wernigerode OG 27: **13:00 – 18:30 Uhr** Herbstfahrt ins Café Egerland

Dienstag, 11.10.2016

Volkssolidarität Wernigerode OG 12: **13:00 – 18:30 Uhr** Herbstfahrt ins Café Egerland

SENIORENVERTRETUNG DER STADT WERNIGERODE E. V.

Steingrube 8 38855 Wernigerode Telefon: 03943-248873 Mail: seniorenvertretungstadt@wernigerode.de

FRAUENZENTRUM WERNIGERODE

Breite Str. 84 Tel. 03943-626012 FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 // 13 – 19 Uhr Di 10 – 12 // 13 – 17 Uhr Mi 10 – 12 // 13 – 19 Uhr Do 10 – 12 // 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIG

Montag

09:00 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen // 14:00 Uhr Kreativkreis // 17:30 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag

10:00 Uhr Café um 10:00 // 15:30 Uhr AG Malen und Zeichnen

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis // 13:30 Uhr Treffen alleinstehender Frauen // 17:30 Uhr Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

09:00 Uhr Integrationskurs für ausländische Frauen // 10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // 10:00 Uhr Internetcafé // 14:00 Uhr Frauentreff // 18:30 Uhr Strickaktion »Ein Schal fürs Leben«

Freitag

10:00 Uhr Basis-Frauen-Kolleg für Migrantinnen

Sonnabend

10:00 Uhr Beckenbodengymnastik

Änderungen vorbehalten!

// Stadt

REGELMÄSSIG

10:30 Uhr Stadtführung: 1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Information. Marktplatz 10 // 12:00 Uhr Nationalpark Harz – Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, ca. 1 h, Treffpunkt: Eingang Brockenhaus

Mittwoch

ca. 10:45 Uhr Sonderfahrt - Traditionszug zum Brocken Informationen: www.hsb-wr. de, Anmeldung: Tel. 0 39 43 - 55 81 53 **// 14:00 Uhr** Nationalpark Harz - Ranger-Tag am HohneHof, Naturerlebniszentrum HohneHof, Tel. 039455-8640 // 15:00 Uhr Von der Erde ins All -Vortrag im Harzplanetarium Wernigerode, W.-Rathenau-

Samstag

ca. 10:45 Uhr Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken - Informationen: www.hsb-wr.de, Anmeldung: Tel. 0 39 43 - 55 81 53 // 10:30 Uhr Ortsführung »Unterwegs in Schierke« Ein interessanter Streifzug durch die Geschichte von Schierke, Karten: Tourist-Information, OT Schierke // 14:00 Uhr Stadtführung: Tausend Schritte rund ums Rathaus, Tourist Info, Marktplatz 10

Sonntag

17:00 Uhr Soirée mit dem Philh. Kammerorchester Wernigerode (Eintritt frei) Travel Charme Gothisches Haus, Marktplatz 2

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 01.10.2016

ab 11:00 Uhr Erntedankfest auf dem Museumshof Silstedt, 11:00 Uhr Gottesdienst Kirche OT Silstedt, 12:00 Uhr Silstedter Spielmannszug begleitet den Erntewagen auf den Museumshof »Ernst Koch«, Erbsensuppe aus der Gulaschkanone, **13:00 Uhr** Auftritt der Jagdhornbläser, ab 13:30 Uhr Eröffnung des Erntedankfestes, Jugendblasorchester, historische Traktorenausstellung, Ausstellung des Geflügelzuchtvereins, Krönung Kartoffelkönig, Brot backen, Mundartkinderchor »Harzer Kramms«

Museumshof »Ernst Koch«, OT Silstedt // 14:00 Uhr Thematische Erlebnisführung: »Hexen und Teufel im Harz«

Karten: Tourist-Information Wernigerode // 15:00 Uhr CATERKUMPEN, Herbstkonzert mit keltischem Folk aus Irland. Schottland und Galizien Musikpavillon Kurpark, OT Schierke // 18:00 Uhr Wernigeröder Wiesngaudi Liveband Freibier Party München, Informationen: www.wiesngaudi-wr.de // 20:00 Uhr DIE DISTEL - Kabarett - Einmal Deutschland für alle! Fürstlicher Marstall. Am Lustgarten 40 // 20:30 Uhr Live-Musik: Melanie Mau, Martin Schnella & Niklas Kahl

hotel, Langer Stieg 62 Sonntag, 02.10.2016

ab 12:00 Uhr Kinder- und Familienwiesn u.a. mit Tanztee m. Senju Blasorchester, 16:00 Uhr Kindertrachtenmodenschau. Eintritt frei! Informationen: www. wiesngaudi-wr.de

www.hasseroeder-burghotel.de

Eintritt frei! Hasseröder Burg-

Montag, 03.10.2016

08:30 Uhr Wanderung zum Tag der deutschen Einheit Wanderung: Schierke-Eckerloch-Brocken, zurück über Alte Bobbahn, ca. 13 km mit Einkehrmöglichkeit; R ückkehr: ca. 15:00 Uhr; Führung: Herr Schmidt, Tel. 0 39 43 - 2 32 03 Jugendherberge, OT Schierke // ca. 10:45 Uhr Sonderfahrt - Traditionszug zum Brocken Informationen: www.hsb-wr. de, Anmeldung: Tel. 0 39 43 - 55 81 53 // 17:00 Uhr Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit G.F. Händel - Der Messias Philh. Kammerorchester Wernigerode Kirche St. Sylvestri, Oberpfarrkirchhof 12

Dienstag, 04.10.2016

14:00 Uhr Seniorenwanderung Harzklub Zweigverein Führung: Monika Staedt (Tel. 03 94 55 - 2 21) Tourist-Information, OT Schierke

Mittwoch, 05.10.2016

18:00 Uhr WORT AM ORT Thema: »Alles hat seine Zeit - Die Rektoratsvilla als Spiegel deutscher Geschichte« Hochschule Harz, Rektoratsvilla, Friedrichstr.

Freitag, 07.10.2016

20:30 Uhr Live-Musik: Arnulf Wenning und Die Liederpiraten, www.hasseroeder-burghotel.de. Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Samstag, 08.10.2016

39. Harz-Gebirgslauf Informationen: www.harz-gebirgslauf.de Hasserode-Himmelpforte, Friedrichstr. 57 - 59

Samstag, 08.10.2016

19:30 Uhr Konzert des LandesGitarrenOrchesters Sachsen-Anhalt Eintritt frei! Jugendherberge, Am Eichberg 5 // 19:30 Uhr Kabarett in der Remise Roman Weltzien: Brainwashed - Mein Gehirn macht mich fertig! Remise, Kunst- u. Kulturverein, Marktstr. 1 // 20:00 Uhr Orgel zur Nacht - »Windklangwelten«, Werke für Saxophon und Orgel St. Johanniskirche, Pfarrstr. 24 // 20:30 Uhr Live-Musik: Louis Fitz www.hasseroeder-burghotel. de, Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Sonntag, 09.10.2016

10:00 Uhr Basteln im Gewächshaus Unter Anleitung können Kinder zum Thema Herbstdekoration basteln. Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg 27 // 11:00 **Uhr** Ausstellungseröffnung Jochen Müller - Nicole Bolze Skulpturen - Malerei - Zeichnungen - Schmuck - Objekte Galerie im Ersten Stock, Marktstr. 1 // 16:00 Uhr Jonny Hill - Berührt - Das Konzert, Seit über 50 Jahren steht Jonny Hill auf der Bühne, nun möchte er das Publilum mit seinem Programm in seine Welt entführen. Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Dienstag, 11.10.2016

17:00 Uhr Generationen-Hochschule Prof. Dr. Günter Bühler vom Fachbereich Automatisierung und Informatik, referiert zum Thema Ȇberlegungen zum Klimawandel aus der Sicht eines Naturwissenschaftlers der Hochschule Harz« Anmeldung: www.generationenhochschule.de Hochschule Harz, AudiMax, Am Eichberg 1

Donnerstag, 13.10.2016

15:00 Uhr Puppentheater: Großmutter ist fort, ob der Herbstwind sie entführt hat? Rathaus, OT Schierke

Freitag, 14.10.2016

16:30 Uhr Puppentheater: »Frau Herbst oder Wer hat die Großmutter entführt?« www.hasseroeder-burghotel.de Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62 //

21:00 Uhr Live-Musik: Duo Diesel - Country, Oldies & more ... www.hasseroederburghotel.de, Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Samstag, 15.10.2016

09:00 - 16:00 Uhr Gartenträume-Parkpflegeseminar Zum 8. Mal jährt sich das »Kleine Parkpflegeseminar«. Im Bereich des ehem. fürstlichen Tiergartens sollen auch dieses Mal wieder Gehölzschnitt- und Rodungsarbeiten durchgeführt werden. Das Seminar ist kostenfrei. Info: Tel. 0 39 43 - 65 46 70

Samstag, 15.10.2016

20:00 Uhr Harzrevue - Mit Schirm, Charme und Hexenhut Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40 20:00 Uhr Jazz in der Remise Fun Horns - 30 Jahre on Stage, Remise, Kunst- u. Kulturverein, Marktstr. 1

Dienstag, 18.10.2016

10:00 Uhr Mit den Rangern auf Klippenwanderung Wanderung Nationalpark Harz (Dauer: ca. 3 h) Informationen: Tel. 03 94 55 - 4 77, Nationalparkhaus, OT Schierke // 20:30 Uhr Andy Clapp - Comedy-Zauberei, www.hasseroederburghotel.de, Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Donnerstag, 20.10.2016

16:30 Uhr Puppentheater: »Wo sich Luchs und Hase Gute Nacht sagen« Theater Silberborn, ab ca. 5 J., Dauer: ca. 45 min www.hasseroeder-burghotel.de Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Freitag, 21.10.2016

19:30 Uhr Stunde der Klassik Ein Konzert mit der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck und dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode. Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40 // 20:00 Uhr Premiere: Der Nächste bitte! Die Theatergruppe Silstedt e.V. präsentiert neues Stück. Gaststätte »Zur Linde«, OT Silstedt // 20:30 Uhr Live-Musik: CLUB 27 - Jule Werner & Band, www.hasseroeder-burghotel.de, Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Samstag, 22.10.2016

10:00 Uhr KinderHochschule: Junior-Studenten (8 - 12 J.) erfahren alles über Luftfahrt Anmeldung: www.kinderhochschule.eu. Hochschule Harz. AudiMax, Am Eichberg 1

Samstag, 22.10.2016

20:00 Uhr Der Nächste bitte! Die Theatergruppe Silstedt e.V. präsentiert neues Stück. Gaststätte »Zur Linde«, OT Silstedt // 20:30 Uhr Live-Musik: Dennis Adamus live Blues, Country, Pop, Rock'n' Roll, www.hasseroeder-burghotel.de, Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Donnerstag, 27.10.2016

16:30 Uhr Puppentheater »Der Lärchenprinz« www.hasseroeder-burghotel.de Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

Freitag, 28.10.2016

21:00 Uhr Live-Musik: Duo Diesel - Country, Oldies & more

www.hasseroeder-burghotel.de Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62

28.10. bis 01.11.2016

Marktzeiten, Fr u Sa, 10 - 20 Uhr; So 11 - 18 Uhr, Mo u Di 10 - 18 Uhr chocolART Wernigerode - Das Schokoladenfestival - Innenstadt // täglich 14:00 Uhr Thematische Erlebnisführung: »Schokolade aus Wernigerode« inkl. einer Tasse heiße Schokolade

28.10. bis 31.10.

Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken Info: www.hsb-wr.de

Samstag, 29.10.2016

18:00 Uhr Jazz & Schokolade im Weinkeller 1360 zur ChocolART Travel Charme Gothisches Haus, Marktplatz 2 // 20:00 Uhr Der Nächste bitte! Die Theatergruppe Silstedt e.V. präsentiert neues Stück. Gaststätte »Zur Linde«, OT Silstedt

Samstag, 29.10.2016

20:30 Uhr Live-Musik: Magic Boogie Show www.hasseroeder-burghotel.de Eintritt frei! Hasseröder Burghotel, Langer Stieg 62 // 20:00 Uhr Schokolade und Wein - Das große chocolART Genussdinner Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Sonntag, 30.10.2016

16:00 Uhr Der Nächste bitte! Die Theatergruppe Silstedt e.V. präsentiert neues Stück. Gaststätte »Zur Linde«, OT Silstedt

Montag, 31.10.2016

17:00 Uhr Benefizkonzert Philh. Kammerorchester Wernigerode Johanniskirche, Pfarrstr.

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Musikalisch-literarisches Programm mit dem »Duo Parwaneh«



»Ich fand einen Ort – Lieder, Musik und Poesie von Abschied und Ankunft, Freiheit und Begegnung« heißt das Programm des iranischen Musikers Vahid Shahidifar und der deutschen Liedermacherin Ina Friebe.

Seit langem treten die beiden gemeinsam als »Duo Parwaneh« auf. Sie spielen Eigenkompositionen und ihre Lieblingssongs, gefühlvoll arrangiert für Gitarre und persische Santur. Im feinen Zusammenspiel von zwei Stimmen und 80 Saiten entsteht eine faszinierende Klangwelt zwischen Orient und Okzi-

dent. Lebendig und humorvoll erzählte Anekdoten und poetische Miniaturen aus beiden Kulturkreisen komplettieren ihr kurzweiliges Programm.

Das Duo Parwaneh tritt am Mittwoch, 28. September 2016 um 19 Uhr in der Villa Russo, Feldstr. 7A in 38855 Wernigerode auf. //

Teilnehmerbeitrag: 5 € Bitte hier anmelden: Frau und Bildung e.V. Tel. 03943 626012

Wort am Ort in der Rektoratsvilla

Die Veranstaltungsreihe »Wort am Ort« findet in diesem Jahr ihren Abschluss in der Rektoratsvilla der Hochschule Harz in Wernigerode, Friedrichstraße 57 (Haus 6). Unter dem Motto »Alles hat seine Zeit« – einem Wort des Predigers Salomo aus der Bibel – lädt dazu der Ökumenische Arbeitskreis der Kirchen gemeinsam mit der Hochschule Harz recht herzlich am 5. Oktober 2016 um 18 Uhr ein.

»Alles hat seine Zeit« spricht bis in unsere Zeit. Professor Dr. Armin Willingmann, der inzwischen von seinem Rektoratsamt in der Hochschule zum Staatssekretär in der Landesregierung nach Magdeburg gewechselt ist, kann davon erzählen. Sein Thema lautet: »Die Rektoratsvilla als Spiegel deut-

scher Geschichte«. Der Bogen wird von der einstigen »Villa Honig« über das Erholungsheim für Offiziere, später des FDGB bis in die Gegenwart gespannt – denn »alles hat seine Zeit«. Das Thema Vergänglichkeit und Hoffnung, verbunden mit Mut zum Handeln heute, nehmen Pfarrer Stefan Hansch von der katholischen Kirche und Margrit Hottenrott, Architektin in Wernigerode, auf. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Gospelchor des Kloster Drübecks.

Das alles verspricht einen interessanten und inspirierenden Abend in der Rektoratsvilla der Hochschule, zu dem jedermann herzlich willkommen ist. Der Eintritt ist frei. //



// Kirche

EV. FREIKIRCHLICHE GEMEINDE – ARCHE

Freiheit 59

www.arche-wernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 02.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag 09.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindermusical »Kids in action«

Sonntag, 16.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst

REGELMÄSSIG

dienstags

19:00 Uhr Bibelgespräch freitags außer in den Ferien 17:00 Uhr Pfadfinder samstags außer in den Ferien

19:00 Uhr Jugendtreff VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 19.10.16

10:00 Uhr Seniorenabend-mahl

KATHOLISCHE PFARRE ST. BONIFATIUS

Sägemühlengasse 18 www.kath-kirchewernigerode.de

GOTTESDIENSTE

samstags

17:00 Uhr Beichtgelegenheit // 18:00 Uhr Vorabendmesse (08. und 22.10. / gestaltet durch Chor 2000, Hochsauerland mit anschl. Konzert) // 18:00 Uhr Vorabendwortgottesfeier (01. / 15. und 29.10.)

sonntags

10:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 02.10.16

10:00 Uhr Hl. Messe, gestaltet durch die Kantorei St. Joseph (Dülmen)

montags

08:00 Uhr Gottesdienst

mittwochs

16:00 Uhr Eucharistische Anbetung

donnerstags (außer 06.10.) **08:00 Uhr** Gottesdienst

freitags

17:00 Uhr Rosenkranzgebet

REGELMÄSSIG

montags (außer Ferien)

14:30 Uhr Religionsunterricht Klasse 1 und 2 // 15:30 Uhr Religionsunterricht Klasse 3

freitags (außer Ferien)

15:30 Uhr Kinderschola // 17:00 Uhr Ministrantenstunde (nur 21.10.) // 19:00 Uhr Jugendtreff

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 04.10.16

18:00 Uhr Lektorenkreis

Donnerstag, 06.10.16

15:00 Uhr Seniorenkreis

Dienstag, 18.10.16

17:30 Uhr Gemeindenachmittag, »Als Missionarin und Menschenrechtlerin auf den Philippinen«, Sr. Mary John (OSB)

Mittwoch, 26.10.16

19:30 Uhr Männerkreis, 500 Jahre deutsches Bierreinheitsgebot

EV. CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE

Friedrichstraße 62

www.christusgemeindewernigerode.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02.10.16

10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst, Pfrn. Schenk

Sonntag. 09.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Meckel

Sonntag, 16.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Großhennig

Sonntag, 23.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.10.16

18:00 Uhr Musikalische Abendandacht in der Christuskirche; Lkt. P. Damm, Kantor O. Engel

Montag, 31.10.16

10:00 Uhr Stadtgottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl in der Johanniskirche, Pfrn. Dr. Liebold, Kirchenchöre, Band Triple B

REGELMÄSSIG

donnerstags

19:00 Uhr Chorprobe, Pfarrhaus

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 04.10.16

19:00 Uhr Abendsingen in der Christuskirche

Montag, 17.10.16

16:00 Uhr Teeniekirche, Ev. Jugendzentrum, Bachstr. 40

Mittwoch, 19.10.16

15:00 Uhr Gemeindenachmittag, Pfarrhaus

Donnerstag, 20.10.16

15:00 Uhr Herbstfest für alle Christenlehrekinder, Kirchengelände

EV. KIRCHL. GEMEINSCHAFT ST. GEORGIIKAPELLE

Ilsenburger Straße 11 www.ekg-wr.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 02.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst, M. Schmitz

Sonntag, 09.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst, M. Bornschein

Sonntag, 16.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, G. Weber

Sonntag, 23.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst, S.+T. Zöllner

REGELMÄSSIG

montags (außer 10.10.) **16:00 Uhr** Bibelgespräch

freitags

09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe // 17:30 Uhr Teentime (14-tägig: 07.10. und 21.10.) // 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

VERANSTALTUNGEN

Montag, 10.10.16

14:30 Uhr Seniorennachmittag, Past. Strehlau

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS

Pfarrstraße 24

www.st-johannis-wernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 02.10.16

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Agapemahl, Kindern des Ev. Kindergartens und dem Chor, anschließend Erntesuppe und Marmeladenbasar; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 09.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche; Pfrn. U. Meckel

Sonntag 16.10.16

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst in der Johanniskirche, Pfr. P. Lehmann

Samstag 22.10.16

18:00 Uhr Jugendgottesdienst in der Liebfrauenkirche zum Auftakt der Churchnight; Gemeindepädagogen B. Löhr und J. Bischoff

Sonntag 23.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Ordinationsjubiläum in der Johanniskirche, Pfrn. Dr. H. Liebold, Predigt Sup. A. Zädow, Band Triple B

Sonntag, 30.10.16

18:00 Uhr Musikalische Abendandacht in der Christuskirche; P. Damm, O. Engel

Reformationstag 31.10.16

10:00 Uhr Stadtgottesdienst mit Abendmahl in der Johanniskirche, Pfrn. Dr. H. Liebold, Kirchenchöre, Band Triple B

REGELMÄSSIG

sonntags

11:00 - 12:30 Uhr Offene Kirche

dienstags (außer in den Ferien)

15:00 Uhr Christenlehre »Die Bibelentdecker« (Kl. 1-4); Haus Gadenstedt // 16:00 Uhr Christenlehre »Die Bibelmaus« (Kl. 1-4); Haus Gadenstedt // 15:00 - 18:00 **Uhr** (bei schönem Wetter) Bauwagen; Wiese hinter dem Dänischen Bettenlager

dienstags bis samstags

10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr Offene Kirche

mittwochs

09:30 Uhr Krabbelgruppe 15:00 - 18:00 Uhr (bei schönem Wetter) Bauwagen; Wiese hinter dem Dänischen Bettenlager // 17:00 Uhr

Konfirmanden Klasse 7 und 8 (nur am 19.10.) // 19:15 Uhr Jugendkreis ab Klasse 9

donnerstags

19:00 Uhr Kirchenchor im Martin-Luther-Saal

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 01.10.16

14:00 Uhr Konfitag der Klasse 7 im Martin-Luther-Saal // 15:00 Uhr Binden der Erntekrone und Schmücken der

Samstag, 08.10.16

10:00 Uhr »Herbstspaß mit Obst und Gemüse«, Kochprojekt im Rahmen der Bauwagenarbeit, Martin-Luther-Saal

Mittwoch, 19.10.16

14:30 Uhr Gesellige Tänze für Senioren, Martin-Luther-Saal; Gertraud Damm

Samstag, 22.10.16

18:00 Uhr Beginn der Churchnight für Konfirmanden in der Liebfrauenkirche

Dienstag, 25.10.16

14:30 Uhr Gesprächskreis am Nachmittag im Pfarrhaus, Thema »Tugenden«, Ilse Eilers

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE WERNIGERODE

Lüttgenfeldstraße 3b www.nak-wernigerode.de

GOTTESDIENST

Sonntags außer 30.10.2016

09:30 Uhr

Mittwochs

20:00 Uhr

Sonntag, 30.10.2016

10:00 Uhr Bezirksgottesdienst

KINDER UND JUGEND

Kinderchor und -unterrichte in versch. Altersgruppen

Sonntag, 23.10.2016

09:45 Uhr Religions- und Konfirmandenunterricht

GEMEINDECHOR

Montags 19.30 Uhr Übungsstunde

VERANSTALTUNGEN

Montag, 03.10.2016

09:30 Uhr Gemeindewanderung

Sonntag, 16.10.2016

16:00 Uhr Konzert der Bezirksmännerchöre Leipzig und Halberstadt

Dienstag, 18.10.2016

19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

SELBSTSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE

Lindenbergstraße 23

www.selk-wernigerode. homepage.t-online.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 02.10.16

11:00 Uhr Predigtgottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 16.10.16

09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 30.10.16

11:00 Uhr Predigtgottesdienst zum Reformationsfest

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN

Oberpfarrkirchhof

www.sylvestri-liebfrauenwernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Samstag, 01.10.16

18:00 Uhr Wochenschlussandacht in der Theobaldikapelle

Sonntag, 02.10.16 10:00 Uhr Gottesdienst.

Liebfrauenkirche Sonntag, 09.10.16

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Liebfrauenkirche

Sonntag, 16.10.16

10:00 Uhr Innenstadtgottesdienst, Johanniskirche

Sonntag, 23.10.16

10:00 Uhr Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 30.10.16

18:00 Uhr Musikalische Abendandacht in der Christuskirche

Reformationstag, 31.10.16

10:00 Uhr Stadtgottesdienst mit Abendmahl, Johanniskirche

REGELMÄSSIG

dienstags (außer in den Ferien)

15:00 Uhr Christenlehre »Die Bibelentdecker« (Kl 1-4): Haus Gadenstedt // 16:00 Uhr Christenlehre »Die Bibelmaus« (Kl. 1-4); Haus Gadenstedt

mittwochs (außer in den Ferien)

16:30 Uhr Konfirmanden 7. Kl. (nur 26.10.), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40 // 16:30 Uhr Konfirmanden 8. Kl. (nur

19.10.), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40 // 18:00 Uhr Junge Gemeinde ab 8. Klasse, Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40

donnerstags

19:00 Uhr Kirchenchor, Haus Gadenstedt

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 05.10.16

20:00 Uhr Männerrunde, Pfarrhaus

Mittwoch, 12.10.16

14:30 Uhr Frauenhilfe, Haus Gadenstedt

Montag, 17.10.

16:00 Uhr Teenie-Kirche (Kl. 5-6), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40 // 19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+, **Pfarrhaus**

Mittwoch, 19.10.16

14:30 Uhr Gesellige Tänze für Senioren, Martin-Luther-Saal; Gertraud Damm // 14:30 Uhr Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt

Samstag, 22.10.

17:00 Uhr Konfirmanden 7. u. 8. Klasse, Liebfrauenkirche - Churchnight

Montag, 24.10.16

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus

Mittwoch, 26.10.16

14:30 Uhr Gemeindenachmittag, APH »Harzfriede«

EV. JUGENDBEGEG-NUNGSZENTRUM

Joh.-Seb.-Bach-Str. 40 joern.bischoff@arcor.de

montags

14:00 - 19:00 Uhr

dienstags

14:00 - 21:00 Uhr

mittwochs

14:00 - 18:00 Uhr

donnerstags

14:00 - 21:00 Uhr

freitags

18.30 - 22:00 Uhr

ÖKUMENE – EINE KIRCHE

Dienstag, 04.10.16

09:30 Uhr Frauengebetskreis, Gemeindehaus Georgii

Montag, 10.10.16

18:00 Uhr Friedensgebet, Sylvestrikirche

Mittwoch, 05.10.

18:00 Uhr »Wort am Ort« zum Thema »Alles hat seine Zeit«, Rektoratsvilla der Hochschule Harz

Donnerstag, 13.10. und

ab 10:30 Uhr Sylvestrikirche,

GOTTESDIENSTE IN DEN

Samstag, 08.10. und

22.10.16

Dienstag, 18.10.16

15:45 Uhr Burgbreite

16:00 Uhr Carolinenstift

Donnerstag, 27.10.16

15:00 Uhr Stadtfeld

www.kirchenmusik-wernigerode.de

REGELMÄSSIG

montags

dienstags

saal, Pfarrstraße 22

16.15 Uhr Kinderchor, Haus Gadenstedt

Bläserkreis, Haus Gadenstedt

Sonntag, 03.10.16 17:00 Uhr Sylvestrikirche, Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit: G. F. Händel. Der Messias (Solisten. Kantorei, PKOW), Leitung: Kreiskantor Olaf Engel; Eintritt: 15 € (ermäßigt 10 €), Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei.

20:00 Uhr Johanniskirche, Windklangwelten – Saxophon und Orgel, Hamburger Konzertduo: Cornelia Schünemann (Saxophon) und Andreas Gärtner (Orgel), Eintritt 10 € (8 € ermäßigt), Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

17:00 Uhr Johanniskirche, Benefizkonzert des Philharmonischen Kammerorchesters, Bach: Orchestersuite h-Moll, Mozart: Sinfonie Nr. 29 A-Dur. Dirigent: MD

HARZER TAFEL

27.10.

Seiteneingang (Südseite)

15:30 Uhr Harzfriede

Montag, 10.10.16

10:30 Uhr Küsterskamp 15:00 Uhr Georgiistift

Dienstag, 25.10.16

KIRCHENMUSIK

19:30 Uhr Flötenensemble, Haus Gadenstedt

19:30 Uhr Kantorei, Luther-

donnerstags

freitags 18:00 Uhr Ökumenischer

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 08.10.16

Montag, 31.10.16

Christian Fitzner.



Der neue Amarok ist da.

100% Power. 100% V6.



autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode

Telefon: 03943 53330 0, Telefax: 03943 53399

E-Mail: autohaus@ah-wr.de www.ah-wernigerode.de

